

Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt der stadt

eppelheim

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

51. Woche
21. Dezember 2007

Weihnachtsgrüße und Weihnachtswünsche

Liebe Eppelheimer,

als ich diese Zeilen schrieb, war bei keinem von uns, vom Wetter her gesehen, eine weihnachtliche Stimmung auszumachen. Regen und Schmuddelwetter anstatt Schnee und eine gemäßigte Kälte.

Das gesamte Jahr 2007 war, von der Wetterseite her betrachtet nicht das, was wir Vierjahreszeitenwetter nennen. Kein Frühling, kein Badesommer, der Herbst nass und feucht, was der Winter bringt, bekommen wir von morgens bis abends serviert. Der Mensch zerstört das Klima.

Ganze Stäbe von hochrangigen Politikern reisen von einer Konferenz zur anderen. Im Schnellverfahren werden Gesetze verabschiedet, die helfen sollen, die Ozonschicht zu erhalten, sicher zu stellen, dass es wieder einen Frühling, einen Sommer einen Herbst und einen Winter gibt. Das Beschlossene ist aber alles nur ein Tropfen im großen Meer.

Wir alle sollten, auch ohne staatliche Vorgaben, darauf achten, dass wir nicht unsere Welt zerstören.

Viele haben Kinder und Enkel. Denen möchten wir auch noch eine Lebensgrundlage lassen. Wenn sich ein Umdenken in unseren Köpfen festsetzt, haben wir schon sehr viel gewonnen.

Gewonnen hat keiner, der Krieg führt, um Terroristen und Andersdenkende auszuschalten. Leid und Elend sind die Früchte, die aufgehen. Kein Mächtiger der Welt ist befugt, einem Volk seine Weltanschauung aufzudrücken.

Jahrtausend alte Traditionen können durch Bomben und Gewehrketten nicht abgeschafft werden. Was entsteht ist Hass. Dieser führt wieder zu Gewalttaten, die meistens Unschuldige treffen.

Unschuldig sind auch die Kinder, die oftmals nur wenige Monate oder Jahre leben dürfen. Oder diejenigen, die schon in den ersten Wochen ihres Menschseins durch ein Martyrium gehen müssen. Misshandelt und getötet.

Unsere Politiker schrecken auf, wie eine Schar Hennen, in deren Mitte der Bussard gestoßen ist. Wildes Gegackere, aber kein Patentrezept.

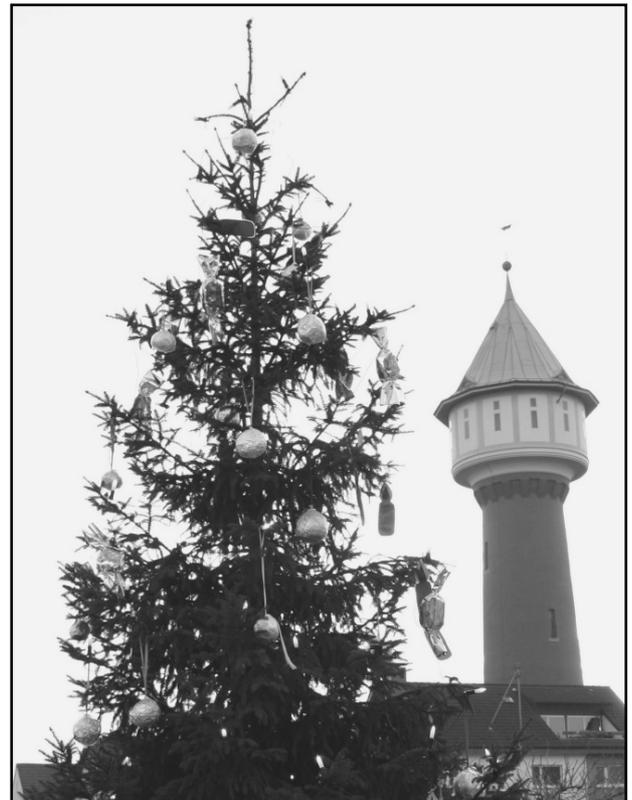
Auch die Spirale der Gewalt unter Jugendlichen und Erwachsenen kann dem Betrachter Angst einflößen. Verroht unsere Gesellschaft? Wo liegen die Ursachen? Hat eine Generation bei der Erziehung versagt? Viele Fragen, keine Antworten. Was auch bedrückend ist, ist der Umgang miteinander. Ob im täglichen Leben, in der politischen Auseinandersetzung, im Geschäftsleben, jeder sucht nur seinen Vorteil. Egal ob der Andere verletzt oder beschädigt wird.

Erreicht die Botschaft, die von Weihnachten ausgehen soll „Frieden auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen“ noch unsere Mitbürger?

Wir dürfen die Hoffnung nicht aufgeben, dass sich die Menschen auf diesem schönen Planeten ihrer Verantwortung für die Umwelt, das Klima, die Tiere und Pflanzen, für saubere Luft und trinkbares Wasser bewusst werden.

Mit dieser Hoffnung wünsche ich allen Menschen in Eppelheim eine frohe Weihnacht, ein glückliches, gesundes und friedliches Neues Jahr 2008.

Ihr
Dieter Mörlein



Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr und
Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr, sowie an
Feiertagen.

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, Heidelberg.
Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfambulanz):

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 06221 567343.

Apothekennachtdienst:

Freitag, 21.12.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6,
HD, Tel. 06221 21784

Samstag, 22.12.

Rhein-Neckar Apotheke, Hauptstr. 137,
Eph., Tel. 06221 764854

Sonntag, 23.12.

Pfaffengrund Apotheke, Im Buschgewann 45,
Pfaffengrund, Tel. 06221 707548

Montag, 24.12.

Czerny Apotheke, Bergheimer Str. 140,
HD, Tel. 06221 24662

Dienstag, 25.12.

Rosen Apotheke, An der Tiefburg
Handschuhshaim, Tel. 06221 480800

Mittwoch, 26.12.

Römer Apotheke, Römerstr. 58,
HD, Tel. 06221 28534

Donnerstag, 27.12.

Hölderlin Apotheke, Rohrbacher Str. 35,
HD, Tel. 06221 28534

Freitag, 28.12.

Apotheke im Ärztehaus, Hebelstr. 7,
Eph., Tel. 06221 764941

Samstag, 29.12.

Fortuna Apotheke, Kurfürstenanlage 36,
HD, Tel. 06221 585070

Sonntag, 30.12.

Mönchhof Apotheke, Brückenstr. 39,
HD, Tel. 06221 409104

Montag, 31.12.

Zentral Apotheke, Schwetzingen Str. 78,
Kirchheim, Tel. 06221 716716

Dienstag, 01.01.2008

Elisabeth Apotheke, Schubertstr. 37,
Eph., Tel. 06221 760316

Mittwoch, 02.01.

Central Apotheke, Hauptstr. 65,
Eph., Tel. 06221 760367

Donnerstag, 03.01.

Stern Apotheke, Römerstr. 1,
HD, Tel. 06221 53850

Freitag, 04.01.

Kreuz Apotheke, Mannheimer Str. 277,
Wieblingen, Tel. 06221 836184

Samstag, 05.01.

Europa Apotheke, Rohrbacher Str. 9,
HD, Tel. 06221 21303

Sonntag, 06.01.

Bergheimer Apotheke, Bergheimer Str. 47,
HD, Tel. 06221 22606

Montag, 07.01.

Hirsch Apotheke, Hauptstr. 20,
HD, Tel. 06221 160416

Dienstag, 08.01.

Hof Apotheke, Sofienstr. 11,
HD, Tel. 06221 25788

Mittwoch, 09.01.

Mathilden Apotheke, Schwarzwaldstr. 27,
Kirchheim, Tel. 06221 782818

Donnerstag, 10.01.

Kurpfalz Apotheke, Mannheimer Str. 242,
Wieblingen, Tel. 06221 836510

Aus dem Ortsgeschehen

Brief vom Nikolaus

Liebe Eppelheimer Kinder,

der Nikolaus ist wieder auf Wolke 7 zurück-
gekehrt. Er sitzt an einem großen Tisch. Am
Adventskranz brennen schon drei Kerzen und
bald ist Weihnachten. Der Nikolaus träumt noch
immer von seinem Besuch in dem wunderschönen
Eppelheimer Weihnachtsdorf. Leider hatten
wir dieses Jahr nicht so viel Zeit füreinander,
weil noch viele Kinder auf meinen Besuch gewartet
haben.

Der Postsack mit euren Wünschen ist gut ange-
kommen. Da waren ja wunderschön gestaltete
Wunschzettel dabei. Besonders habe ich mich
über die schönen Zeichnungen und Bilder
gefreut. Fleißige Engelchen haben sie sogar in
einen goldenen Rahmen gesteckt. So freuen wir
uns das ganze Jahr darüber und denken dabei
natürlich an euch.

Es gab größere und kleinere Wunschlisten. Die
längste hatte 14 Wünsche. Nun weiß der Nikolaus
natürlich nicht, ob er all diese Wünsche erfüllen
kann, denn ihr wisst ja, dass sich viele Kinder
auf der ganzen Welt über ein Geschenk freuen
würden. Ein Kind hat mir geschrieben, dass ich
drei Geschenke von der großen Liste auswählen
soll. Das werde ich dann auch machen. Ein
„Schönes Leben“ hat sich ein Kind gewünscht.
Der Nikolaus weiß, dass er vielleicht einiges
dazu beitragen kann, aber vieles kannst du auch
selber dazu tun. In einem schönen Leben hat
man oft viel Freude, wenn man anderen helfen
kann, ein schöneres Leben zu haben. Niemand weiß
das besser als der Nikolaus, dem es
unendlich viel Freude macht, anderen Freude zu bringen.

Mit großer Freude habe ich gelesen, dass ihr das
ganze Jahr über besonders artig ward und auch
gute Noten bekommen habt. Ein Kind wünscht
sich eine neue Wohnung mit drei Zimmern. Leider
habe ich keine Werkstatt für Hausbauten. Ich
werde aber ein Engelchen bitten, um das Rathaus
zu fliegen, an die Fenster zu klopfen, damit die
fleißigen Helferinnen und Helfer daran denken,
dass ein kleines Mädchen auf einen Brief vom
Rathaus wartet.

Gute Noten kann ich euch leider nicht bringen,
da müsst ihr schon selber dafür sorgen; aber ich
werde den Sterneputzengelchen sagen, dass euer
Eppelheim-Stern besonders hell leuchten soll, damit
ihr nie vergesst, eure Hausaufgaben zu machen
und in der Schule gut aufzupassen. Bücher,
Puppen und Puppenzubehör haben sich die
meisten gewünscht. Fahrräder, Roller und ein
Skateboard und sogar ein Fernsehgerät standen
auf den Wunschlisten. Ich hoffe sehr, dass
Christkindchens Werkstätten viele eurer Wünsche
erfüllen können. Seid nicht traurig, wenn nicht
alle Wünsche in Erfüllung gehen. Ihr wisst ja,
dass vielleicht ein Kind in der großen weiten
Welt sehr traurig wäre, wenn es kein Geschenk
bekäme.

Durch mein großes Sternfenster auf Wolke 7
kann ich das ganze Jahr über meine Eppelheimer
Kinder sehen. Wenn ihr eine Sternschnuppe
seht, dann wisst ihr, der Nikolaus denkt an
uns. Bleibt auch weiterhin so brav, denkt daran
anderen eine Freude zu machen und passt gut
auf euch auf.

**Frohe Weihnachten und gute Wünsche
für das Jahr 2008.**

**Euer
Nikolaus**



Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Jugendfeuerwehr

Weihnachtsbaum - Abholaktion 2008

Auch im Jahr 2007 wird die Jugendfeuerwehr Eppelheim die ausgedehnten Weihnachtsbäume bei den Eppelheimer Bürgern, welche diese nicht selbst entsorgen möchten,

am Samstag, den 12.01.2008 zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr

abholen.

Für die Entsorgung wird eine kleiner Unkostenbeitrag in Höhe von 2,- Euro erhoben. Zur Abholung ist unten ein Coupon abgedruckt, der ausgefüllt und deutlich sichtbar am Christbaum anzubringen ist. Der Betrag wird am Abholtag von den Helferinnen und Helfern der Jugendfeuerwehr bei den entsprechenden Haushalten entgegengenommen. Bitte achten Sie darauf, dass auf dem Coupon die Adresse angegeben ist, und Ihr Baum deutlich sichtbar vor der Haustüre steht.

Bäume ohne Coupon bzw. ohne eindeutige Kennzeichnung, die das Kassieren des o.g. Betrags ermöglicht, können nicht eingesammelt werden.

Auch möchten wir darauf hinweisen, dass nur Bäume ohne Restschmuck entgegengenommen werden dürfen.

Wie bisher wird auch in diesem Jahr die Möglichkeit gegeben sein, den Christbaum am Sammlungstag bei der Feuerwache für den oben genannten Betrag abzugeben.

Für eventuell auftretende Schwierigkeiten, die sich bei der Sammlung ergeben, wird die Feuerwache am 12.01.2008 ständig telefonisch unter der Nummer 767630 besetzt sein.

Coupons zum Ausfüllen liegen ab sofort auch an der Pforte des Rathauses aus.

Christbaum - Abholaktion 2008

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Haus-Nr.: _____

Stockwerk: _____

(Mehrfamilienhäuser)

Tel.-Nr.: _____

(für event. Rückfragen)

Bitte Coupon deutlich sichtbar am Weihnachtsbaum befestigen !!!

Redaktionsschluss zum Jahreswechsel

In der **52. KW** erscheinen **keine Eppelheimer Nachrichten!**

Die erste Ausgabe im Neuen Jahr erscheint am 11. Januar. Abgabeschluss für Veröffentlichungen ist Montag, 07. Januar, 12 Uhr.

Wir wünschen Ihnen ein Frohes Weihnachtsfest und Alles Gute im Neuen Jahr.

Die Redaktion



Hinweis:

**Das Hallenbad ist vom
24.12.2007 bis 01.01.2008
geschlossen!**

Bitte beachten:

Zwischen Weihnachten und Neujahr bleibt das **Rathaus geschlossen.**

Liebe Eppelheimer,

nachdem mir so viele Kunden ihre tiefe Bestürzung und Trauer über die Schließung meines kleinen Ladens gezeigt haben, werde ich versuchen, das Geschäft weiter zu führen.

Das geht nur mit Ihrer aller Hilfe. Es ist Fakt, dass sich mein Geschäft in einer finanziell schwierigen Lage befindet, aber wenn wir alle gemeinsam anpacken, werden wir es schaffen. So wollen wir unter anderem versuchen, z.B. unsere Ladenöffnungszeiten Ihren Wünschen mehr anzupassen.

Nach all diesen Aufregungen wünsche ich allen Bürgern von Eppelheim ein ruhiges und gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Johannes Budjan und Team

Geburtstage der kommenden Wochen**Montag, 24. Dezember**

Hermine Luitz	86 Jahre
Erika Hammer	84 Jahre
Christa Lucas	73 Jahre

Dienstag, 25. Dezember

Walter Gundt	72 Jahre
Hans Schmitt	71 Jahre

Mittwoch, 26. Dezember

Julius Heisner	75 Jahre
Ilse Wittmann	73 Jahre

Donnerstag, 27. Dezember

Robert Sieber	83 Jahre
Erika Gaßmann	75 Jahre

Samstag, 29. Dezember

Walter Fischer	77 Jahre
Heinz Abendschön	73 Jahre
Horst Bauer	71 Jahre

Sonntag, 30. Dezember

Anna Dhein	78 Jahre
------------	----------

Montag, 31. Dezember

Karl Horstmann	82 Jahre
Herbert Neundorf	76 Jahre
Elfriede Baier	73 Jahre
Regina Sonnleitner	

Dienstag, 01. Januar 2008

Erna Halter	79 Jahre
Kurt Heß	77 Jahre
Abdulselim Baysu	73 Jahre
Annemarie Reidel	73 Jahre
Hannelore Petschi	70 Jahre

Mittwoch, 02. Januar

Herbert Peter	70 Jahre
---------------	----------

Donnerstag, 03. Januar

Walter Lehr	79 Jahre
Klaus Böttcher	73 Jahre
Wolfgang Exel	70 Jahre

Freitag, 04. Januar

Willi Schuhmacher	76 Jahre
Thomas Arvanitakis	72 Jahre
Erich Berger	70 Jahre

Samstag, 05. Januar

Anna-Marie Thieße	93 Jahre
Horst Neundorf	74 Jahre
Ursula Wagemann	72 Jahre
Stamatia Kiriakopoulou	72 Jahre

Sonntag, 06. Januar

Ruth Toum	84 Jahre
-----------	----------

Montag, 07. Januar

Franciska Jurak	87 Jahre
Waltraut Götz	82 Jahre
Manfred Lenz	78 Jahre
Franz Plescher	76 Jahre

Dienstag, 08. Januar

Gertrud Klaus	85 Jahre
---------------	----------

Mittwoch, 09. Januar

Anton Wilhelm	77 Jahre
Liselotte Sauer	72 Jahre

Donnerstag, 10. Januar

Wilhelm Gaa	94 Jahre
Ursula Uhrig	81 Jahre
Eleonora Ruck	72 Jahre

Freitag, 11. Januar

Dr. Liselotte Fiebig	80 Jahre
Walburga Sack	71 Jahre
Erika Borck	70 Jahre
Karl-Heinz Ziegler	70 Jahre

Sonntag, 13. Januar

Adam Becker	84 Jahre
Walter Enkler	81 Jahre
Elmar Waibel	72 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Am 25. Dezember 2007 feiern

Christa und Horst Wallner Diamantene Hochzeit

Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!Dieter Mörlein
Bürgermeister**ERINNERUNG****Altersjubilare und Familienjubiläen**

Sie werden im nächsten Jahr 70 oder älter und möchten in der Presse **nicht** veröffentlicht werden?

Abmeldung bei der Stadtverwaltung, Frau Dietz, Tel.: 794101.

**Zu verschenken****Lfd. Nr. 1136 / Tel.: 764270**

PC-Bildschirm 17"

In dieser Spalte werden Gegenstände von Eppelheimer Bürgern, die sie kostenlos anderen Bürgern anbieten wollen, veröffentlicht. Hierzu genügt es, wenn Sie uns kurz schreiben (bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen) oder unter der Telefon-Nummer 794 117 vormittags anrufen.

Stadtbibliothek**Stadtbibliothek Eppelheim macht Weihnachtsferien!****Von Sa, 22.12.07 bis Sa, 05.01.08 ist die Stadtbibliothek geschlossen!**

Letzte Gelegenheit zur Ausleihe im alten Jahr besteht am Fr, 21.12.07 von 13-18 Uhr.

Ab Montag, den 07. Januar 08 ist wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet!

Das Team der Stadtbibliothek Eppelheim wünscht allen Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr!**Neue Medien****Kinder und Jugend DVDs**

10/Mink

Rob Minkoff: Stuart Little 2.

(o. Altersb., 84 Min.) Preisgekrönter Zeichentrickfilm um den Mäuserich Stuart und seine Freundin Margalo und die Jagd nach dem geklauten Ring.

41/Krus

Max Kruse: Urmel aus dem Eis.

„Der süßeste Dino aller Zeiten“. Besonders wertvoll (83 Min. o. Altersb.)

51/Dick

Charles Dickens: Oliver Twist.

Ein Film von Roman Polanski. Mit Ben Kingsley, Janine Foreman und Barney Clark (ab 12 J., 125 Min.) Die Geschichte um den Waisenjungen Oliver Twist, der von seiner Totengräberlehre nach London flieht und einem skrupellosen Chef einer Taschendieb- bande in die Hände fällt.

51/Ende

Michael Ende: Momo.

Mit Radost Bokel, Mario Adorf und Armin Müller-Stahl. (ab 6 Jahren, 100 Min.) Die Geschichte von Momo, die gegen die Zeit- diebe kämpft.

51/Lewi

Clive S. Lewis: Die Chroniken von Narnia.

Der König von Narnia. Deutsche Kinofassung (ab 6 J., 136 Min)

Clive S. Lewis: Die Chroniken von Narnia.

Collectors Edition, Enthält: Der König von Narnia, Prinz Kaspian von Narnia, Die Reise auf der Morgenröte u. Der silberne Sessel (ab 12 Jahren, 434 Min.) Der fantastische Kinderbuchklassiker aus England.

51/Sing

Bryan Singer: Superman returns.

(ab 12 J., 148 Min) Superman kehrt zurück in eine veränderte Welt.

Spielfilme auf DVD für Erwachsene

Se k40/Agre

Alejandro Agresti: Das Haus am See.

Mit Keanu Reeves und Sandro Bullock. (o. Altersbeschr., 95 Min.). Die Geschichte um eine Fernbeziehung, die nicht nur durch Raum, sondern auch durch einen Zeitsprung getrennt ist.

Se k40/Bend

Steve Bendelack: Mr. Bean macht Ferien.

Mit Rowan Atkinson (ab 6 J., 86 Min.) Mr. Beans Ferienabenteuer an der Cote d'Azur.

Se k40/Daha

Olivier Dahan. La Vie en Rose.

Die französische Chanson-Legende Edith Piaf. (ab 12 J., 135 Min.)

Se k40/Iná

Alejandro G. Inárritu: Babel.

Mit Brad Pitt, Cate Blanchett, Garcia Bernal und Koji Yakusho. (ab 16. J., 138 Min.) Oscar 2007. Vier Schicksale in Marokko, ein amerikanischer Tourist, ein mexikanisches Kindermädchen, ein taubstummer japanischer Teenager und zwei kleine Jungs, deren Geschichten scheinbar keine Verbindung haben.

Se k40/Kubr

Stanley Kubrick: Dr. Seltsam. Oder wie ich lernte, die Bombe zu lieben.

Mit Peter Sellers „George C. Scott.“ (ab 16 J., 91 Min.) Film um einen „versehentlich“ ausgelösten Nuklearangriff (Vier Oscar Nominierungen)

Se k40/Frea

Stephen Frears: Die Queen. Königin von England, Königin der Herzen.

(ab 6 J., 99 Min.) Mit Helen Mirren. Ein Film um die Reaktion der Queen nach Prinzessin Dianas Tod.

Se k40/Juze

Andrius Juzėnas: Ghetto.

Eine wahre Geschichte nach dem Theaterstück von Joshua Sobol. Mit Heino Ferch, Sebastian Hülk und Erika Marozsán. (ab 12 J., 107 Min.) Um den Massenmorden Einhalt zu gebieten unterstützt der jüdische Chorleiter im Ghetto von Vilnius die Gründung einer Theatergruppe. Denn wer für den Ghettokommandanten spielt muss nicht sterben – vorerst zumindest.

Romane

SL/Clar

Mary Higgins Clark: Und hinter dir Finsternis.

Die junge Bibliothekarin Kay verliebt sich in den reichen, belesenen Peter. Er wird zweier Morde verdächtigt, doch Kay ist von seiner Unschuld überzeugt. Aber die Vergangenheit holt das Paar wieder ein...

SL/Lenn

Judith Lennox: Der einzige Brief.

Als ihr Sohn, der bei ihrer Schwiegermutter in Indien aufwuchs plötzlich vor ihrer Tür steht, muss seine Mutter sich der Vergangenheit und den Geheimnissen der Familie stellen.

Sachbücher

By k/Naze

Mende Nazer: Befreit. Die Heimkehr der Sklavin.

Fortsetzung von „Sklavin“. Mendes Geschichte ist noch nicht zu Ende, nach Jahren des Wartens und Kämpfens kehrt sie zurück in die Nuba-Berge im Sudan, zu ihrer verlorenen geglaubten Familie, in ein vom Krieg zerstörtes Land.

Cf p3/Wieb

Ulrike Wiebrecht: Brandenburg. Havelland, Spreewald, Uckermark, Potsdam.

DuMont Reisetaschenbuch mit Reiseatlas.

Cg l22/Möbi

Michael Möbius und Annette Ster: Thailand – der Süden.

Bangkok, Krabi, Phuket, Ko Phi Phi und Ko Samui. DuMont Reisetaschenbücher mit Reiseatlas.

Cg l3/Heil

Hanne-Lore Heilmann: Die Frau des Schamanen.

Wie eine Reise nach Borneo ihr Leben veränderte.

Nb n/Geba

Karl Gebauer: Mobbing in der Schule.

Beltz Ratgeber für Eltern und Lehrer.

Ng k4/Buch

Anton Bucher: Wurzeln und Flügel.

Wie spirituelle Erziehung für das Leben stärkt.

Ng k9/Hofe

Svenja Hofert: Papa ist die beste Mama.

Ein Ratgeber zum Rollentausch.

Ng k9/Müll

Adelheid Müller-Lissner: Unter drei schon aus dem Haus?

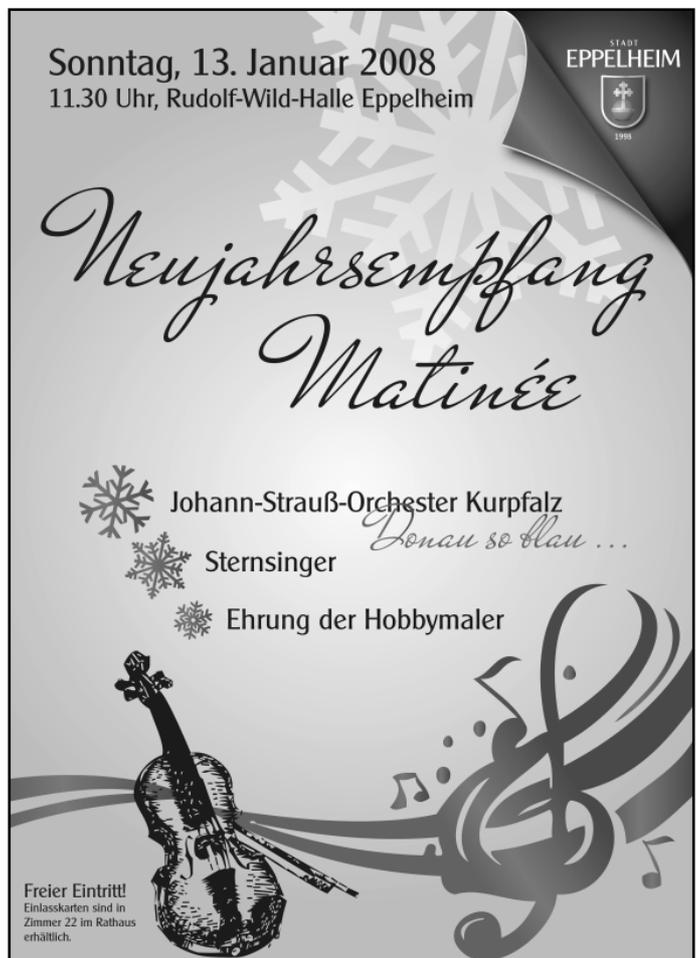
Eine Entscheidungshilfe für junge Eltern.

Ve t111/Kunt

Helmut Kuntz: Drogen & Sucht.

Alles was sie wissen müssen. (Ratgeber)

Veranstaltungen der Stadt



Sonntag, 13. Januar 2008
11.30 Uhr, Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

STADT EPPELHEIM
1998

Neujahrsempfang
Matinée

Johann-Strauß-Orchester Kurpfalz
Sternsinger
Ehrung der Hobbymaler

Donau so blau...

Freier Eintritt!
Einlasskarten sind in
Zimmer 22 im Rathaus
erhältlich.

Die junge Seite

**Jugendhaus „Altes Wasserwerk“,
Schwetzingener Str. 31, Tel.: 06221/768142;
e-mail: jugendhaus-eppelheim@postillion.org**

Mo, Di, Mi	17.00 – 20.00 Uhr
Do	18.00 – 21.00 Uhr
Fr	16.00 – 21.00 Uhr
Sa	18.00 – 22.00 Uhr (05.01./19.01.)



Teenietreff – bis 13 Jahre

immer donnerstags 16.30- 18.00 Uhr –
wieder ab dem 10. Januar 2008

**In der Zeit vom 21. Dezember bis 02. Januar bleibt das
Jugendhaus geschlossen – wir wünschen allen „unseren“
Teenies, Jugendlichen und deren Familien alles Gute für
das neue Jahr!**

Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 27. bis 28. Dezember 2007

Donnerstag, 27. Dezember: 14.30 Uhr, Kino Kamera HD,
Brückenstr. 26, „Vitus, CH 2006, 123 Min.“;

Freitag, 28. Dezember: Treff: 10.45 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD,
Kulturfahrt Heidelberg mit der „Karte ab 60“.

Internet: www.akademie-fuer-aelttere.de

Schulen und Kinderbetreuung



Kindertagesstätte Regenbogen

Ein Lichtlein brennt...

Die dunkle Jahreszeit hat begonnen. Um sie etwas heller erscheinen zu lassen, machen wir Lichter an. Von der Laterne, über die Lichterkette bis hin zur wärmenden Kerze, überall funkelt es uns gemütlich an. Auch die Eppelheimer Kindertagesstätte Regenbogen beteiligte sich am bunten Lichtertreiben, hierzu gab der St. Martinszug am 11. November den Auftakt. Im Vorfeld erarbeiteten wir die Geschichte mit den Kindern und besprachen die Botschaft des Teilens und der Nächstenliebe.

Von der Katholischen Kirche bis zur Käthe-Kollwitz-Schule gingen wir dann mit dem Laternenzug an Startnummer 7. Durch diese Position hatten wir das Vergnügen von beiden Musikkapellen akustisch begleitet zu werden. Wie eine große, leuchtende Raupe schob sich der geradezu meditative Marsch durch die Straßen. Jeder Beobachter konnte nur staunen, welche Vielfalt an Laternen sich darbot. Da leuchteten farbenfrohe Schmetterlinge, schwangen runde Papierfische im Wind oder tanzten Sonne, Mond und Sterne gemeinsam an der Laternenwand zum lauthals tapferen Kindergesang. Glücklicherweise endete keines der Werke in Flammen, denn trotz moderner Laternenstäbe mit künstlichen Lämpchen, war im windig feuchten Wetter ein nostalgisch-schöner Trend hin zur altbewährten Kerze zu erkennen. Einen runden Schluss gaben das gelungene Schauspiel mit St. Martin auf einem richtig echten Pferd –wie die Kinder begeistert feststellten- und das Verteilen leckerer Martinsmännle.

Spieglein, Spieglein an der Wand

In der Kindertagesstätte Regenbogen ging es weiter mit dem Thema Märchen und: „Schneewittchen und die sieben Zwerge“.

So bastelten unsere Kinder eine Zwergenmine, erbauten einen begehbaren Märchenturm aus Schuhkartons und sangen themenbezogene Lieder. Auch unsere Adventskalender waren von der Geschichte geprägt, so hingen Zwergenmützen, mit kleinen Geschenken darin, an der Wand und ein geheimnisvoller Spiegelkalender wartete auf seinen Einsatz. Den Höhepunkt fand das Thema am Nikolaustag, den 6. Dezember, im Besuch der Schneewittchen-Aufführung des Musiktheaters Mannheim in der Rudolf-Wild-Halle mit unseren Vorschulkindern. Das Stück hinterließ einen tiefen Eindruck bei ihnen und uns Erzieherinnen. Wir beobachteten, wie gebannt die Kinder dem Spektakel folgten und voller Spannung aufrecht im Stuhl saßen. Sie berichteten uns, wie ihnen sogar bei mancher Szene vor Rührung Tränen entlang der Wangen liefen und wie „wirklich“ die Geschichte doch gewirkt habe.

Mit selbstgeformten Requisiten aus Pappmache stellten die Kinder dann Szenen aus dem Märchen an unserer Adventsfeier dar. Neben Tee und selbstgebackenen Plätzchen, sangen wir gemeinsam weihnachtliche Lieder, sprachen ein Gedichtlein auf und verteilten eigens angefertigte Weihnachtsgeschenke an die Eltern. Für ein wunderschönes und besinnliches Jahresende bedanken wir uns somit bei den Kindern und ihren Eltern und wünschen allen auf diesem Wege:

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihr KiTa-Regenbogen-Team

Kindergarten Scheffelstraße

Dem Nikolaus im Wald begegnet

Nach dem die Kinder des Kindergartens Scheffelstraße Post vom Nikolaus bekommen hatten, trafen sie sich am Nikolaustag nachmittags im Oftersheimer Wald. Mit ihren Eltern und Geschwistern warteten sie gespannt am Pavillon. Als beim Lied „Lasst uns froh und munter sein“ ein kleines Licht im Wald erblickt wurde, war die Spannung groß. Wenige Minuten später war der Nikolaus sichtbar. Schwer bepackt mit Säcken traf er dann am Pavillon ein. Nach einer kleinen Stärkung las er aus seinem goldenen Buch vor. Sowohl mit den Bärenkindern als auch mit den Pinguinkindern war er im letzten Jahr recht zufrieden. Als Belohnung bekamen alle einen gefüllten Strumpf überreicht. Auch für die Geschwisterkinder und Erzieherinnen hatte der Nikolaus etwas mitgebracht. Leider musste der Nikolaus bald weiter gehen und wurde mit einem weiteren Lied verabschiedet und verschwand wieder im Wald. Die Familien gesellten sich noch eine Weile bei heißen Getränken und Plätzchen, bis sie dann auch den Heimweg antraten.

**Der Ev. Kindergarten Scheffelstraße wünscht allen ein
gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr
2008!**



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche



Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	www.stjoseph-eppelheim.de		
E-Mail:	pfarramt@stjoseph-eppelheim.de		
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:			
Mo-Fr: 10-12 Uhr	Di: 16-19 Uhr	Mi: 14-17 Uhr	

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	22.12.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	23.12.	09.30	Eucharistiefeier
Mo.	24.12.	16.00	Kinderkrippenfeier
		22.00	Christmette – Adveniat-Kollekte
Di.	25.12.	18.00	Eucharistiefeier – Adveniat-Kollekte
Mi.	26.12.	18.00	Weihnachtsvesper
Sa.	29.12.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	30.12.	09.30	Eucharistiefeier
Do.	03.01.	10.00	Eucharistiefeier (Haus Edelberg)
Sa.	05.01.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		16.30	Abendgebet (Haus Edelberg)
So.	06.01.	10.00	Eucharistiefeier für die ganze SE und Aussendung aller Sternsinger unserer Seelsorgeeinheit in St. Joseph Christkönigkirche – Afrika-Kollekte-
		18.00	Abschluss der Sternsingeraktion – Offenes Singen in St. Joseph Christkönigkirche
Di.	08.01.	18.00	Rosenkranzgebet

Wieblingen

Sa.	22.12.	07.00	Rorateamt für Kinder und Familien im Gemeindehaus mit anssl. Frühstück
So.	23.12.	11.00	Eucharistiefeier
Mo.	24.12.	17.00	Familienchristmette–Adveniat-Kollekte
Di.	25.12.	10.00	Eucharistiefeier – Adveniat-Kollekte
Mi.	26.12.	10.00	Wort-Gottes-Feier
So.	30.12.	11.00	Eucharistiefeier
Di.	01.01.	11.00	Eucharistiefeier für die ganze SE in St. Bartholomäus - Feierliche Namensgebung der Seelsorgeeinheit

Pfaffengrund

Sa.	22.12.	18.00	Eucharistiefeier
Mo.	24.12.	16.30	Kinderkrippenfeier
		22.00	Christmette – Adveniat –Kollekte
Mi.	26.12.	10.00	Eucharistiefeier
Sa.	29.12.	18.00	Eucharistiefeier
Mo.	31.12.	17.00	Ökumenischer Wortgottesdienst zum Jahreschluss für die ganze SE in St. Marien
Sa.	05.01.	18.00	Eucharistiefeier

Unsere Gottesdienste

über die Feiertage bis Dreikönig sind so gestaltet und vielfältig, dass eigentlich alle Gläubigen aller Altersstufen und Vorlieben „Ihren“ Gottesdienst finden können. Ich möchte jetzt schon allen Gemeindemitgliedern herzlich danken, die auf irgendeine Art und Weise an der Gestaltung mitbeteiligt sind. Gerade darin zeigt sich, dass die Vielgestaltigkeit ein großer Gewinn ist. Die Gottesdienste der anderen Seelsorgeeinheiten finden Sie im Dekanatsblatt und im Internet der einzelnen Pfarreien.

Neuer Name für die Seelsorgeeinheit

am 1. Januar wird die Seelsorgeeinheit „getauft“ und erhält einen neuen Namen. Wir feiern diesen festlichen Gottesdienst an Neujahr um 11.00 Uhr in St. Bartholomäus in Wieblingen. Wir laden dazu alle Gemeindemitglieder unserer Seelsorgeeinheit herzlich ein und gehen mit diesem neuen Namen in das neue Jahr. Wir erhoffen

uns von diesem neuen Namen und dem neuen Logo, das dann auf allen Briefköpfen, auf dem Pfarrblatt und bei mannigfachen Anlässen zu sehen sein wird, ein größeres Zusammengehörigkeitsgefühl. Ohne unsere enge Beheimatung zu vergessen, sind wir nun in einer Gemeinschaft als Christen unterwegs — mit Gottes Segen!

Allen Gemeindemitgliedern und allen Mitchristen in der Ökumene, allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wünschen wir ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr

Pfr. Winfried Grünling, Pastoralreferent Daniel Saam, Diakon Roland Botsch und Gemeindefereferentin Melanie Gutjahr

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist geschlossen vom Freitag, 21. Dezember 2007, bis zum Montag nach Dreikönig, den 7. Januar 2008

Frühstück für Obdachlose im Januar 2008

Das alljährliche Frühstück für Obdachlose findet ab Montag, den 7. Januar 2008 bis Samstag, den 12. Januar 2008 wieder in unserem Gemeindezentrum St. Franziskus statt.

Hierfür werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Eine Liste zum Eintragen für diese caritative Mitsorge liegt in der Kirche ab Anfang Januar 2008 aus.

Geld- und Sachspenden können ab Montag, 07.01.08 bis Freitag, 11.01.08 im Gemeindezentrum abgegeben werden.

Nähere Infos bei Frau Gertrud Bertsch, Tel: 766156 oder Frau Veronika Brosch, Tel: 766774.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit und/oder Ihre Spende!

Die Sternsinger kommen

Unsere Gruppen sind unterwegs:

Samstag, 5.1.2008 - Eppelheim-Nord
Sonntag, 6.1.2008 - Eppelheim-Süd sowie im Neubaugebiet westlich des Friedhofs

Für die freundliche Aufnahme bedanken wir uns bei Ihnen bereits im Voraus.

Kath. Pfarrgemeinde St Joseph Eppelheim
Daniel Saam, Pastoralreferent

Übrigens: Jede Sternsingergruppe hat einen Ausweis dabei, der sie zum Sammeln berechtigt.

Aktion Dreikönigssingen 2008

Sternsinger für die eine Welt

Zum 50. Mal werden Kinder und Jugendliche ausgesandt, um von Tür zu Tür zu gehen und den Menschen den Segen des Mensch gewordenen Gottes zu bringen. Sie setzen sich ein für Kinder und Jugendliche, die in Not sind und werden dadurch zu Zeugen einer Wahrheit: Viel zu vielen Kindern auf dieser Welt geht es schlecht. Mit Ihrer Spende können Sie ganz konkrete Hilfe leisten. Durch unseren Kontakt zu Abbé Papias gehen auch in diesem Jahr wieder 50% Ihrer Spenden nach Ruanda. Dort wurden, durch Ihre Mithilfe, Toiletten und Duschen einer Schule saniert und neue Klassenräume gebaut.

Die Sternsingerinnen und Sternsinger wünschen Ihnen Gottes Segen zum Neuen Jahr und schreiben nach altem Brauch, wenn Sie es möchten, den Segensspruch an die Tür:

20°C+M+B+08

Christus Mansionem Benedicat

Christus segne diese Wohnung

Kirchliche
Sozialstation
Eppelheim

Hilfe, die sich sehen lässt!



Kirchliche Sozialstation
Scheffelstraße 11
69214 Eppelheim



Tel. 06221 - 76 38 32
sozialstation-eppelheim@t-online.de

Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.



Evangelische Kirche

Homepage:	www.ekiappelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	pfarramt@ekiappelheim.de	
Unsere Kirche ist offen:	Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:	
Mo - Fr 10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr	10-12 Uhr
Sa 10-13 Uhr	Mo, Do	16-18 Uhr

SA	22.12.	15.00	Generalprobe Krippenspiel
SO	23.12.	10.00	Gottesdienst mit Überbringung des Friedenslichts aus Bethlehem Pfr. Göbelbecker
MO	24.12.	10:00	Gottesdienst im Haus Edelberg Pfr. Göbelbecker und Frau Adler
		15.30	Krippenspiel Pfrin Mayer-Jäck und Team
		17.30	Christvesper mit dem Posaunenchor und dem Kirchenchor Pfr. Göbelbecker
		23.00	Christmette mit dem Singkreis Pfrin. Mayer-Jäck
DI	25.12	10.00	Gottesdienst mit Taufe u. Abendmahl Täufling: Justin Groß Pfr. Göbelbecker
MI	26.12.	17.00	Offenes Singen zum Weihnachtsfest, mit Wunschsingens !!! Pfr. Göbelbecker
SO	30.12.	10.00	Gottesdienst Pfrin. v. Hauff Vertretung
MO	31.12	17.00	Gottesdienst zum Jahreschluss mit Abendmahl Pfr. Göbelbecker
DI	01.01.	17.00	Andacht an Neujahr im Gemeindehaus Pfr. Göbelbecker
SO	06.01.	10.00	Frühstücks- Gottesdienst im Gemeindehaus Pfr. Göbelbecker
MO	07.01	10-12	Krabbelgruppe „Die kleinen Strolche“
		15-17	Krabbelgruppe
		16-17.30	Crazy-Pixies
		18.00	Werkkreis
DI	08.01	20.00	Treffen Arbeitsgruppe neue Gottesdienstformen
MI	09.01	10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg Pfrin. Marschall-Feller
		9.30-11.30	Krabbelgruppe
		15-18.15	Konfirmanden- Unterricht
		18.00	Frauenkreis
		19.00	Abendandacht Pfr. Jäck
		20.00	Posaunenchor
DO	10.01.	14.00	Seniorenclub
		20.00	Frauentreff
FR	11.01.	15.30	Spy-Kids
		18.00	Teestube- Jugendtreff
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis

Bitte beachten :

Während der Weihnachtsferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Am Mittwoch den 2.1.2008 ist das Pfarramt geschlossen.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 26.12.2007 um 17 Uhr:

Während dieses Gottesdienstes wird das Singen von Weihnachtsliedern im Vordergrund stehen. Wer gerne singt und in der Weihnachtszeit noch nicht so recht Gelegenheit dazu hatte, ist hier besonders eingeladen. Jeder kann sich die Lieder wünschen, die er gerne selber singen oder hören möchte.

Alte und neue Kirchengemeinderäte

Am 3. Advent wurde im Gottesdienst in der Pauluskirche der neue Kirchengemeinderat eingeführt, der in den nächsten 6 Jahren die Kirchengemeinde zusammen mit den Hauptamtlichen leiten wird. Zuvor wurden Joachim Bräuer, Christian Hahne, Michael Schmitt und Christiane Simpfendörfer-Girmond als bisherige Älteste verabschiedet. Friedrich Stephan wurde geehrt für 30 Jahre Ehrenamt als Kirchengemeinderat und erhielt eine Urkunde und ein Schreiben des Landesbischofs, in dem dieser die vielfältigen Verdienste des Eppelheimers würdigt.

Eingeführt als künftige Älteste wurden Maike Becker, Christa Bommer, Peter Bopp, Corinna Brambach, Dr. Joachim Dahlhaus, Dieter Gabler, Brigitte Heede, Daniel Horsch, Reinhard Kratzke, Christoph Nofer, Lutz Pfaff, Werner Sauer, Friedrich Stephan und Dr. Rosemarie Steubing. Von Pfarrerin Monika Mayer-Jäck, Pfarrer Michael Jäck, Pfarrer Michael Göbelbecker und Gemeinédiakonin Margit Rothe bekamen sie ein je eigenes biblisches Wort zugesprochen und wurden eingesegnet. Der persönliche Handschlag, der zur Einführungshandlung gehört, bekräftigte gegenseitigen Wunsch und Willen zu guter Zusammenarbeit; unterstrichen wurde dies zudem durch eine Rose als kleines Geschenk an die Ältesten. Da sie am 3. Advent verhindert waren, werden Martin Gramm und Paula Krieg im Gottesdienst am 6. Januar 2008 nachträglich als Kirchengemeinderäte eingeführt. (ro)



Neuapostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund, Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Do	20.12.	20.00	Gottesdienst in Wieblingen, Sandwingert 103
So	23.12.	9.30	Gottesdienst durch Apostel Bansbach in Wieblingen
Mo	24.12.	15.30	Andacht zum Heiligen Abend in HD, Werderstraße
Di	25.12.	9.30	Weihnachtsgottesdienst in Pfaffengrund
Mo	31.12.	18.00	Abschluss-Gottesdienst durch Bezirks-evangelist Lang in Wieblingen
Di	01.01.	11.00	Neujahr-Gottesdienst in Pfaffengrund
So	06.01.	9.30	Gottesdienst in Pfaffengrund

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr	Freitag:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr	Samstag:	16.30 Uhr
Sonntag:	9.45 Uhr und 17 Uhr		

Parteien

CDU www.cdu-eppelheim.de

CDU

Der CDU Stadtverband Eppelheim lädt ein zu seinem traditionellen offenen Preisskat, dem

Lothar-Wiegand-Gedächtnis-Turnier.

Termin: Dienstag, 08. Januar, 19:00 Uhr

Ort: Kath. Gemeindezentrum, Blumenstraße 33

Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.



Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Kreisrätin Balling-Gündling: CDU und SPD lassen die Kommunen wieder mal im Stich

Grüne kritisieren neue Mittelkürzungen des Bundes bei Hartz IV

Bei der Finanzierung der Mietkosten für arbeitslose Menschen, die das sog. ALG II beziehen, drohen dem Rhein-Neckar-Kreis im kommenden Jahr nun doch Mehrausgaben von bis zu 1,5 Mio. Euro. Darauf wies jetzt die Grünen-Kreisrätin Christa Balling-Gündling hin. Der Bundesrat habe nämlich einstimmig dem Gesetz der Bundesregierung aus CDU und SPD zugestimmt, mit dem die Höhe der Bundesbeteiligung an den Mietkosten für arbeitslose Menschen in Baden-Württemberg von 35,2 % auf 32,6% trotz deutlich steigender kommunaler Ausgaben abgesenkt wird. Damit werde der Eigenanteil der Stadt- und Landkreise deutlich in die Höhe schnellen. „Für den Rhein-Neckar-Kreis kann das Mehrausgaben von bis zu 1,5 Mio. Euro bedeuten“, sagte Balling-Gündling, „denn die Bundesländer haben ihre Kommunen im Regen stehen lassen und nicht den Vermittlungsausschuss angerufen“. Stattdessen hätten sich die Länder auf einen fragwürdigen „Deal“ mit dem Bund eingelassen, so die Grünen-Kreisrätin weiter. Man erwarte nämlich als „Ausgleich“ für das Ja zu weniger Mittel bei Hartz IV mehr Bundesmittel für die Finanzierung der Grundsicherung im Alter. „Ein mehr als fragwürdiger Kuhhandel“, sagte Balling-Gündling dazu. Denn auch bei der Grundsicherung, die finanziell ebenfalls von den Stadt- und Landkreisen zu tragen ist, habe sich der Bund einseitig aus der Finanzierung zurückgezogen und biete nur noch eine Beteiligung von 7% an. Über eine Bundes-Quote von 15 - 20% wollen nun die Länder verhandeln, der Bund habe sehr vage eine höhere Beteiligung in Aussicht gestellt. „Der Rhein-Neckar-Kreis wird bei dem Deal in jedem Fall drauflegen. Selbst bei einer Quote von 20% des Bundes kann der Kreis maximal 400.000 Euro Eigenanteil an der Grundsicherung einsparen. Und der Bund zahlt dann eh nur das, was man schon immer von ihm gefordert hat. Die Mehrkosten bei Hartz IV können damit definitiv nicht ausgeglichen werden“, kritisierte Balling-Gündling abschließend.

SPD www.spd-eppelheim.de



Renate Schmidt und Gisbert Kühner auf der Spitzenkonferenz mit Hubertus Heil

Der Kreisverband der SPD Rhein-Neckar hatte am 7.12. den Generalsekretär der SPD, Hubertus Heil, auf einer Spitzenkonferenz zu Gast. Eingeladen waren alle Mandatsträger und haupt- und ehrenamtlich in hervorgehobener Position für die Partei Aktiven des Kreisverbands. Aus Eppelheim nahmen Renate Schmidt in ihrer Funktion als Kreisrätin und Vorstandsmitglied des Kreisvorstands und Gisbert Kühner als Projektleiter Mitgliedergewinnung und kooptiertes Mitglied des Kreisvorstands teil. Thema der Konferenz war die Mitgliederentwicklung bzw. geeignete Maßnahmen, neue Mitglieder zu gewinnen.

„Die Projektgruppe Mitgliedergewinnung hat die Aufgabe, für den Kreisvorstand, die Arbeitsgemeinschaften und die Ortsvereine Argumentationshilfen für die Ansprache von Noch-Nicht-Mitgliedern zu

erstellen und die Mitglieder zu schulen. Außerdem soll der Organisation Material zur Verfügung gestellt werden, mit dem eine Standortbestimmung möglich ist,“ erläuterte Gisbert Kühner die Ziele seiner Projektgruppe.

Menschen haben sich an einen individuellen Lebensstil gewöhnt und sind weniger motiviert, sich politisch zu engagieren. Zudem spielt die demographische Entwicklung eine Rolle. Die Individualisierung ist besonders bei jungen Menschen festzustellen. Umso erfreulicher ist es, dass in der SPD gerade hier in den letzten Jahren eine Umkehr festzustellen ist, sagte Hubertus Heil. „Menschen werben Menschen,“ stellte er anschließend fest. Die Stärke einer Partei hängt nach seiner Meinung davon ab, ob sie überzeugend ist, ob sie Antworten auf die Fragen der Zeit geben kann. Mit dem Hamburger Grundsatzprogramm hat die SPD klare politische Werte definiert, diese Werte neu und inhaltlich auf der Höhe der Zeit neu justiert. Gisbert Kühner hatte es in seinem Redebeitrag so formuliert: „Das Hamburger Grundsatzprogramm ist eine Steilvorlage für die Mitgliedergewinnung“. Die SPD ist und bleibt eine Mitgliederpartei. Die Mitglieder geben den Parteien die politische Legitimität an der Basis. Die Mitglieder sind und bleiben die Botschafter der Partei vor Ort, sie leiten Meinungen und Ideen an ihre Politiker weiter. Und sie sind die politischen Kommunikatoren an der Basis. Fragt man SPD-Mitglieder, warum sie in die SPD eingetreten sind, sagen sie: Die Leitideen überzeugen mich, ich will mitmachen und mitgestalten und Kommunalpolitik ist für mich wichtig.



Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.



Weihnachtssingen vom AGV Eintracht

Wir laden ganz herzlich ein zu unserem Weihnachtssingen in die Friedhofskapelle am **24. Dezember 2007, 16 Uhr.**

Gerne stimmen wir Sie auf die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches, frohes und friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2008.

ASV



www.ASV-Eppelheim.de

ASV Fußball

Hallenturniere 2008

Freitag, 04.01.2008 AH-Turnier

ab 21.00 Uhr spielt UWE JANSEN (Eintritt frei)

Samstag, 05.01.2008 Martin-Schuhmacher-Gedächtnisturnier

Sonntag, 06.01.2008 A-Jugend-Turnier (vormittags)

Martin-Schuhmacher-Gedächtnisturnier (Endspiele)

ASV/DJK Fußball

E1-Junioren

Mit den vollen 9 Punkten aus den drei Spielen des letzten Sonntags gehen die E1-Junioren in die kurze Weihnachtspause. Mit diesem Ergebnis des letzten Spieltages der Hallenrunde in diesem Jahr konnte die Mannschaft endlich auch einmal den verdienten Lohn ihrer Arbeit einfahren. Denn bei den vorhergehenden zwei Tagen der Hallenrunde war das Glück nicht gerade auf unserer Seite. Nur einen Sieg und zwei Unentschieden konnten erzielt werden, wobei die Spiele jedes Mal denkbar knapp ausgingen. Die Spiele wurden um so besser, je stärker die Gegner spielten und trotzdem fehlte uns das letzte Quäntchen Glück zum Sieg. Vielleicht ist jetzt der Knoten geplatzt. Jetzt heißt es, diese Spielstärke und das neue Selbstvertrauen zu konservieren, dann können die letzten beiden Hallentage kommen.

Die zuvor ausgetragene Feldrunde hat bereits gezeigt, dass die Mannschaft spielerisch keinen Gegner zu scheuen braucht. Nur die Nervenstärke und das Glück hat auch hier bei einigen Spielen gefehlt. Aber auch die jeweils nur knapp verlorenen Spiele zeigten bereits die nach oben steigende Leistungskurve der Jungs auf. Wenn's läuft kann uns keiner aufhalten.

Überragend muss der Trainingsfleiß der Mannschaft gelobt werden, die auch bei schlechtem Wetter regelmäßig und fast vollständig am Training teilgenommen hat.

Bedanken wollen wir uns auf diesem Wege auch noch einmal bei unseren Hauptsponsoren: den MOPO's (= Mama, Oma, Papa, Opa), die den Jungs auf den Spielen zuverlässig und engagiert zur Seite standen und durch ihren Beitrag so manche Aktion ermöglichten, die sonst nicht zu leisten gewesen wäre. Insbesondere durften die Trainer und Betreuer in Ruhe ihre Arbeit machen.

Ebenso bedanken wir uns bei der Fa. Holz Adrian, Schwetzingen, die uns unsere tollen Trikots spendiert hat. Auch dem Jugendleiter des ASV-Eppelheim, Wolfgang Wittmann, möchten wir hier danken, da er uns immer volle Unterstützung gab, auch wenn er (noch) nicht alle unsere Trainingsmaterialwünsche erfüllen konnte.

E2-Jugend

Am Sonntag den 09.12.07. fuhren wir um 09.15 Uhr zum Hallenturnier bei Phönix Mannheim. Als wir den Turnierplan sahen waren wir alle etwas geschockt denn zwischen dem zweiten und dritten Spiel lagen drei Stunden Pause, das konnte doch wohl nicht sein. Aber erstmal auf das erste Spiel konzentrieren. Deutlicher konnten unsere Chancen nicht sein, aber es gelang uns kein Tor. Doch dann fiel endlich ein Tor (glaubten wir alle), aber der Schiedsrichter sah das etwas anders und so blieb es dann beim 0:0. Auch in den letzten Spielen gelang uns kein Sieg und so fuhren wir alle ziemlich enttäuscht und natürlich auch etwas genervt von den langen Pausen wieder nach Hause.

Spielerkader: Maurizio Barone, Sven Becker, Erkan Bölük, Nikolas Dawid(Tor), Dennis Mack, Yannick-Oliver Mang, Yannick Martin,

Am Samstag den 15.12.07 ging es dann nach Dossenheim zum 3. Hallenspieltag.

Der erste Gegner hieß SV Sandhausen und jetzt endlich platzte der Knoten und Mauri schoss uns mit 1:0 in Führung. Jetzt legten wir los. Man hatte das Gefühl mit diesem Tor waren die letzten Hallenspieltage vergessen und die Jungs zeigten wieder einmal, dass sie auch in der Halle so stark sein können wie auf dem Rasenplatz. Nach der 1:0 Führung dauerte es nicht lange und Sven erzielte das 2:0 und Yannick-Oliver erzielte dann das 3:0 und damit auch den Endstand. So konnte es weiter gehen. Die Jungs waren so richtig hochkonzentriert und man sah ihnen an, dass der Kampfgeist wieder da war.

Jetzt kam FC Sandhausen 3 auch hier gingen wir schnell mit 1:0 durch Yannick in Führung. Durch einen schönen Weitschuss von Erkan fiel das 2:0. Dann schoss uns Yannick zum 3:0. Kurz vor Schluss erzielte FC Sandhausen noch einen Ehrentreffer zum 3:1 Endstand.

Jetzt kam der TV Rot. Sven spielte einen schönen Pass auf Yannick der dann direkt weiter zu Mauri und dieser erzielte dann das 1:0 für uns. Dann fiel der 1:1 Ausgleich. 15 Sekunden vor Schluss spielte Erkan einen schönen Pass auf Yannick und der erzielte dann den 2:1 Siegtreffer.

Jetzt sollten wir eigentlich gegen Wiesloch antreten aber die waren schon gegangen.

Der Trainer von Dossenheim bot uns dann ein Freundschaftsspiel an, damit die Jungs noch ein bisschen kicken können. Dieses Spiel war richtig schön anzusehen, denn beide Seiten gaben alles. So kam es dann auch, dass wir plötzlich mit 1:0 hinten lagen. Jetzt hieß es kämpfen, aber Dossenheim hielt gut dagegen. Durch ein unglückliches Eigentor von Dossenheim stand es dann plötzlich 1:1 und dann wurde so richtig gekämpft auf beiden Seiten gab es ein um die andere Torchance, aber der Ball wollte nicht rein. Da bekamen wir einen Eckball. Yannick lief zum Eckballpunkt, legte sich den Ball schön zurecht. Jeder dachte, er würde vors Tor spielen, aber denkste, er spielte nach hinten zu Sven, der zog ab und der Ball war im Tor, und so gewannen wir dieses Spiel mit 2:1. Jetzt glaube ich wirklich, dass der Hallenknoten geplatzt ist und wir endlich wieder befreit aufspielen können. Auf jeden Fall waren diese gewonnenen Spiele für die Jungs ganz wichtig. Jetzt haben wir eine kleine Pause und dann kann es im neuen Jahr so richtig los gehen.

Spielerkader: Maurizio Barone(2), Dario Bechtold, Sven Becker(2), Erkan Bölük(2), Maximilian Köhler(Tor), Yannick-Oliver Mang(1), Yannick Martin(3), Thomas Müller, Nima Norouzi

Wir wünschen allen ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

F 1 – Jugend

Am 9. Dezember fuhren wir zu unserem letzten Turnier in diesem Jahr nach Östringen. Es gab 3 Gruppen mit jeweils 4 Mannschaften. In unserer Gruppe spielten Hoffenheim, Ketsch und Eschelbach. Die Ehrfurcht vor 1899 Hoffenheim war groß, doch es zeigte sich schnell, dass dies unbegründet war. Unsere Jungs hatten die 1899er schnell im Griff und gewannen verdient mit 2:0.

Der nächste Gegner war Ketsch und auch dieser wurde 2:0 besiegt. Im letzten Spiel gegen Eschelbach wurde es richtig spannend. Den 0:1 Rückstand konnten wir erst kurz vor Schluss in einen 2:1 Sieg umwandeln. So ging Eppelheim als Tabellenführer ins Viertelfinale. Das Spiel gegen Östringen verlief sehr einseitig und fast tat uns der gegnerische Torwart leid. Unsere F1 drehte richtig auf und siegte deutlich mit 7:0. Doch dann kam der Schlag. Im Halbfinale mussten wir ausgerechnet gegen den späteren Turniersieger Waldhof antreten. Unsere Spieler schlugen sich jedoch wacker und gingen sogar mit 1:0 in Führung. Doch die Freude währte nicht lange und unser Torwart musste hinter sich langen. Schließlich gewann Waldhof mit 3:2. Zum Trost blieb das Spiel um den dritten Platz gegen die Heimmannschaft. Die Luft war raus und es fiel in der regulären Spielzeit kein Tor. Das bedeutete: 9-Meter-Schießen. Dank unseres Titans im Tor und der Nervenstärke unserer Schützen konnten wir dieses Spiel mit 3:2 für uns entscheiden. Mit 5 gewonnenen Spielen und einer tollen Bronzemedaille konnten wir dann doch zufrieden nach Hause fahren.

Spielerkader: Patrick Schmitt (Tor), Adrian Mulaku (5), Besnik Mulaku (2), Nico Riehm (4), Dorian Weiß Mare (2), Nils Weiler, Vincent Weishuhn (4), Marcel Schenk (1)





ASV Judo / Ju-Jutsu

Fetzige Präsentation auf dem Weihnachtsmarkt

Wie im letzten Jahr präsentierte sich die Judoabteilung des ASV 1888 Eppelheim e.V. auf dem Weihnachtsmarkt der Stadt Eppelheim. Vier Judoka der Abteilung führten auf eine selbstgemischte Musik aus dem Film „Fluch der Karibik“ eine fetzige Judo-Darbietung auf. Zuerst eroberten die kleinen Piraten mit ihrer Schatzkiste, die in Nebel eingehüllte Bühne. Sie zeigten feinste Judotechniken und auch spektakuläre Judowürfe. Dann übernahmen die „Großen“ das Zepter, stellten die „Kleinen“ erst einmal in der Ecke ab und zeigten dann ihr Können. Das konnten sich die Nachwuchspiraten aber nicht gefallen lassen und mischten sich in das Kampfgeschehen mit ein. Doch sie hatten leider das Nachsehen und konnten den beiden Überlegenen nicht das Wasser reichen. Die Musik wurde immer dramatischer und spitzte sich dem Höhepunkt zu, als ein kleiner Pirat besiegt wurde und sein Partner von den schrecklichen Piraten gefangen genommen wurde. Doch der am Boden Liegende raffte sich wieder auf und startete einen Neuangriff. Somit konnte sich der gefangene Pirat wieder befreien und beide zeigten astreine und spektakuläre Judowürfe. Sie warfen die beiden Großen ohne Probleme. Auch das Publikum jubelte den zwei Kleinen zu und unterstützte sie mächtig mit Beifall und Rufen, sodass sie am Ende den Sieg für sich entscheiden konnten und den Schatz mit dem Publikum teilten.

Alle waren begeistert von der Darbietung und man freut sich schon auf eine weitere Vorstellung beim Weihnachtsmarkt im nächsten Jahr, was auch von den beiden BDS-Vorsitzenden gewünscht wurde.

Der ASV Eppelheim bedankt sich bei allen Akteuren (Pierre und Sabrina Butteweg mit ihren Trainingspartnern Tamara und Janina Baumann), dem Musikmischer und den „Choreographen“, sowie bei den Trainern, die teilweise ihr Training zur Verfügung stellten.



ASV Kegeln

Spielberichte Vereinsmannschaften Senioren A + B

Senioren A, 15.12.07 in Waldhof:

Hans-Peter Behrendt	366
Fritz Schneider	417
Kurt Bastian	438
Hans Bopp	427
Willi Bastian	409
Klaus Türk	410
Gesamt:	<u>2467</u>

Senioren B, 16.12.07 in Nußloch

Ernst Wolf	417
Günther Schuster	404
Helmut Vierling	420
Miroslav Filipovic	374
Gesamt:	<u>1615</u>

Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden **Dienstag, 19.30 Uhr**, Tel.: 06221 / 149820.



BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
Mo und Do 9-12 Uhr

Seniorenmittagstisch und Büro

Ab 24.12. ist das Büro des Bürgerkontaktbüros **geschlossen**. Ab diesem Tag gibt es auch beim Senioren-Mittagstisch im Rathauskeller kein Essen mehr.

Ab Donnerstag, 3.01., ist das Büro wieder besetzt. **Essen** gibt es wieder **ab Mittwoch, 2. Januar 2008**. Bitte denken Sie rechtzeitig an Ihre Bestellung.

Der Vorstand des Bürgerkontaktbüros dankt allen Mitgliedern und Freunden für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung in dem Jahr, das zu Ende geht, wünscht erholsame und besinnliche Feiertage, Gesundheit und Zufriedenheit im Neuen Jahr. Kommen Sie gut hinein.

Die nächsten Informationen an dieser Stelle erhalten Sie in der Ausgabe vom 11. Januar 2008.



Deutscher Böhmerwälderbund

Endspurt bei den Böhmerwäldlern

Mit zahlreichen Aktivitäten geht für die Mitglieder der Heimatgruppe und der Böhmerwäldjugend (BWJ) Eppelheim und Ostersheim ein arbeitsreiches Jahr zu Ende.

So fand am letzten Novembersonntag ein Dia-Vortrag über die Sprachinsel Zips in der Slowakei statt. Franz Pitronik, der Kulturwart der Heidelberger Böhmerwäldler unternahm in seiner Funktion als BdV-Vorstand schon mehrere Reisen nach Ost-Europa. Er selbst stammt aus dem Banat. Vor rund 35 Zuhörern, die aufmerksam seinen Ausführungen folgten, breitete er die ganze Problematik der Sprachinseln aus, die oft schon im Mittelalter meist als Bergwerksiedlungen entstanden und von den Herrschern sogar verpfändet wurden. So lebten Ungarn, Slowaken, Polen und Deutsche lange Zeit mit- und nebeneinander. Auch die wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklungen bis in die heutige Zeit wurden in diesem sehr interessanten Vortrag dargestellt.

Eine Woche später, am 1. Advents-Wochenende war die Böhmerwäldjugend beim Weihnachtsmarkt des Heimat- und Kulturkreises in Ostersheim vertreten und verkaufte leckere Waffeln und alkoholfreien Punsch, der eine echte Alternative zum Glühwein war – vor allem auch für die Kleinen.

Am 7. Dezember wurde dann das Böhmerwäldler Christkindspiel in Eppelheim in der Rudolf-Wild-Halle aufgeführt. Etwa 350 Zuschauer fanden sich dort ein, sahen aufmerksam den Akteuren auf der Bühne zu, die in ihren Rollen als Engel, Hirten, Heilige Drei Könige und natürlich Maria und Josef sangen und spielten. Knapp zwei Stunden dauerte das christliche Erbauungsspiel, das die Abschnitte der Weihnachtsgeschichte von der Engelsverkündigung bis zum Tode des Herodes umfasst. Hierin unterscheidet sich die Böhmerwäldler Fassung von den ursprünglichen, durch das Evangelium vorgegebenen Haupthandlungen der Weihnachtsliturgie, die mit der Anbetung des Kindes in der Krippe enden.

Mit ihren Hüttenweihnachtsfeiern im Odenwald am 2. und 3. Adventwochenende beschlossen dann auch die beiden Jugendgruppen aus Eppelheim und Ostersheim das Jahr.

Die BWJ Ostersheim und der Freundeskreis treffen sich am **Freitag, den 21.12.2007 um 18.30 Uhr** am Friedhof zur **Nachtwanderung** und anschließend zum gemeinsamen **Abschlussessen** im TSV-Clubhaus.

Die Vorstandschaft sowie die Jugendgruppenleiter wünschen allen Mitgliedern und ihren Familien sowie allen Freunden, Helfern und Gönnern ein schönes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Terminvorschau:

- 04.01.2008** Auftritt der Böhmerwaldjugend bei der Winterfeier der SPD in Ketsch
- 27.01.2008** Jahreshauptversammlung der Böhmerwälder um 14.30 Uhr in Eppelheim, ASV-Clubhaus, Hermann-Wittmann-Str. 2



DJK - Judo

Mosbach 12.12.2007: Judo- Kreisfinale in Mosbach

EPPELHEIMER SCHÜLER GANZ VORNE BEI JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA

2 Mannschaftspokale, 2 Technikerpokale, 32 Medaillen: 16 x Gold, 7 x Silber und 9 x Bronze

Es war wieder ein erfolgreicher, spaßvoller und unvergesslicher Judowettkampftag für die Eppelheimer Judokids. In einer Konkurrenz von 150 Judokas aus 45 Schulen der Schulamtsbezirke Mosbach, Mannheim und Heidelberg schnitten die Eppelheimer Schüler sehr erfreulich ab. Die Judokas maßen sich in den drei Altersklassen U11, U13 und U15. Hierbei dominierten sie die Altersklasse der unter elfjährigen (Wettkampf V). In der Schulwertung gingen die ersten drei Plätze und damit auch der Mannschaftspokal für die erfolgreichste Schule an: die Theodor-Heuss-Schule (1. Platz) das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (2. Platz) und die Friedrich-Ebert-Schule (3. Platz). Die Wettkampfklasse IV und III wurde zusammen gewertet. Hier erreichte das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium ebenfalls den zweiten Platz ganz knapp hinter dem Nicolaus-Kistner-Gymnasium Mosbach. Dritte wurde die Humboldt-Realschule Eppelheim. Die Theodor-Heuss Schule bekam schließlich auch noch einen zweiten Pokal für die Schule mit den meisten teilnehmenden Kindern überreicht.

Auch in der Einzelwertung waren die Ergebnisse der Eppelheimer mehr als überzeugend. Für elf Schüler(innen) war dieses Judoereignis ihr erster Wettkampf überhaupt und alle zeigten die richtige Einstellung. Am Ende gewannen sieben unter ihnen eine Medaille und als einziger Wettkampfneuling gewann Jasmine Gardner aus der Humboldt-Realschule auf Anhieb den ersten Platz.

Die Organisation und Wettkampfbetreuung der Eppelheimer Teilnehmer übernahm die sportliche Leitung der DJK Eppelheim Judo (Vanessa Rieger, Tobias Weiß und Rok Kosir), waren doch 37 der 41 teilnehmenden Kinder Schützlinge der eigenen Abteilung. Schön integriert und von den DJK Judokids kräftig „angefeuert“ wurden dabei auch die beiden Judogeschwister des BC Schwetzingen und die Teilnehmerin des ASV. An dieser Stelle auch Dank an Herrn Hahn (Lehrer der THGS) und Frau Schmitz (Lehrerin der FES) für die Unterstützung bei der Betreuung der Kinder.

Einzelergebnisse:

Erste Plätze gewannen:

Wettkampfklasse V: Jonas Mollet, Jan Mollet, Dorian Weiß Mare, Yannick Gäbert, Ayca Bicer, Julia Mollet, Vanessa Carone, Janina Hohl.

Wettkampfklasse IV und III: Gent Dulatahu, Fabian Endres, Michael Weiß Mare, Christian Oberdörfer, Yildirim Yildiz, Magdalena Rausch, Jasmine Gardner und Floriana Dulatahu

Zweite Plätze erreichten:

Wettkampfklasse V: Jan Oberdörfer, Mona Frühauf, Natalie Heiß
Wettkampfklasse IV und III: Tom Renz, Natasha Gardner, Lena Liedtke, Sonja Fengler.

Dritte Plätze erkämpften sich:

Wettkampfklasse V: Egzon Fejcaj, Frederic Caron, Ezra Bailer-Jones, Niklas Rausch, Nicole Fengler, Jennifer Rühle, Carina Tihelka,

Wettkampfklasse IV und III: Victor Koch, Margit Kanter

Fünfte und siebte Plätze erlangten:

Alexander Kolbin, Christoph Schäfer, Nikolas Dawid, Fernando Dias da Motta, Mona Koita, Mariama Ceesay, Egzona Fejcaj.

Technikerpokal für Dorian Weiß Mare und Janina Hohl
Ebenfalls an Eppelheimer Schüler gingen die zwei Technikerpokale der Wettkampfklasse V für die besten Techniker des ganzen Wettbewerbs.

Beide Judokas der Theodor-Heuss-Schule traten in den stärksten besetzten Gewichtsklassen (16 Teilnehmersystem) an. Dorian als Jüngster in seiner Gewichtsklasse überzeugte klar die Jury. Er gewann alle vier Kämpfe mit verschiedenen Techniken, angefangen mit einem Blitzsieg in den ersten Sekunden der ersten Begegnung, gefolgt von attraktiven Würfen in den nächsten Runden. Janina mit ihrem Gewicht von knapp über 36 Kg. musste sich den Mädels in der stärksten Gewichtsklasse über 36 Kg stellen. Diese Aufgabe meisterte sie souverän und gewann ihre vier Begegnungen mit verschiedenen Techniken je 10:0.



Eissportclub Eisbären ECE

Eisbären sind zurück an der Tabellenspitze!!!

Das vergangene Wochenende war ein hartes Stück Arbeit für die Eisbären aus Eppelheim, denn es standen zwei schwere Spiele auf dem Programm.

Am Samstag gastierten die Eisbären in Freiburg und hatten eigentlich vor, mit drei Punkten im Gepäck nach Hause zu fahren. Bei diesem Vorhaben blieb es dann leider auch, denn nach einem guten ersten Drittel und einem Pausenstand von 1:1 war in der Folgezeit gegen ein technisch stark aufspielendes Freiburger Team für die Eisbären nichts mehr zu holen. Am Ende stand ein ernüchterndes 9:3 auf der Anzeigtabelle.

Tore an diesem Abend für die Eisbären:

1:1 Sven Langhals (Steffen Baumann)

2:6 Kai Schädlich (Holger Zahn)

3:7 Sven Langhals (Kai Schädlich)

Aber schon am Sonntag war im Eppelheimer Icehouse Wiedergutmachung angesagt. In stilvollem Rahmen liefen die Eisbärenspieler vor 450 Zuschauern unter der Begleitung der Musical-Hauptdarsteller von „MAX MORE than a lifetime“ mit Feuerwerk zur Vorstellung ein. Und genau dieses Feuerwerk wollten die Eppelheimer dann auch auf dem Eis gegen das starke Team des Ravensburger EV abbrennen. Sie begannen das Spiel druckvoll und engagiert. Nach dem 3:1 Pausenstand am Ende des 1. Drittels wollten die Eisbären es dann genau wissen und schossen den bis zu diesem Zeitpunkt amtierenden Tabellenführer mit sage und schreibe 10:3 aus dem Icehouse. Überraschend präsentierte sich an diesem Abend die 2. Sturmformation Pankotsch-Dobler-Kron, die allein 6 der 10 Treffer und 13 Scorepunkte verbuchen konnte.

Mit diesem Sieg holten sich die Eppelheimer trotz der Niederlage am Samstag die Tabellenführung zurück und haben somit einen tollen Jahresausklang in der Eppelheimer Eishalle für sich und alle anwesenden Zuschauer geliefert. Mit diesem Spiel machten die Eisbären natürlich auch Werbung in eigener Sache, denn es waren zahlreiche Fans aus dem Mannheimer Fanlager zu Gast, die jetzt freilich Lust auf mehr bekommen haben sollten.

Am Rande der Partie fand auch dieses Jahr wieder die obligatorische Weihnachtstombola statt, bei der 1100 Euro für das Spendenprojekt „Eisbären brauchen Eis“ gesammelt werden konnten.

Tore für die Eisbären:

1:0 Felix Dobler (Sascha Kron)

2:0 Alexander Pankotsch (Sascha Kron, Stephen Albert)

3:1 Holger Zahn (Kai Schädlich, Uli Stadler)

4:1 Alexander Pankotsch

5:1 Sascha Kron (Alexander Pankotsch, Felix Dobler)

6:1 Uli Stadler (Sven Langhals)

7:1 Sven Langhals (Sebastian Partl, Uli Stadler)
8:3 Felix Dobler (Sascha Kron)
9:3 Felix Dobler (Sascha Kron, Stephen Albert)
10:3 Uli Stadler



Weihnachtslaufzeiten im Icehouse Eppelheim In der Ferienzeit vom 21.12.-06.01.08 sind wir täglich für unsere Besucher da.

Ab 21. 12.07 gelten folgende geänderten Öffnungszeiten:

Freitag, den 21.12.07	10-19 Uhr
Samstag, den 22.12.07	11-23 Uhr
Sonntag, den 23.12.07	10-20 Uhr
Montag, den 24.12.07	10-15 Uhr
Dienstag, den 25.12.07	10-20 Uhr
Mittwoch, den 26.12.07	10-20 Uhr
Donnerstag, den 27.12.07	10-19 Uhr
Freitag, den 28.12.07	10.19 Uhr

Wir haben keine Laufzeitbegrenzung, bieten Familienpreise an und haben in unserem Schliittschuhbestand 300 neue Schliittschuhe für den Publikumslauf anzubieten. Für das leibliche Wohl sorgt der Icegarden Eppelheim. Lasst Euch verzaubern vom Winterlichen Ambiente in der Eissporthalle Eppelheim.



Eppelheimer Tennisclub

Der Nikolaus war da!

Ganz gespannt wartete die ETC-Jugend auf den Nikolaus. Doch bevor es soweit war, konnten sich die Kinder und Jugendlichen in verschiedenen Wettbewerben, ausnahmsweise mal ohne Tennisschläger, messen. Bei Lauf- und Geschicklichkeitsspielen standen nach ca. 2 Stunden die Mannschaftssieger fest. Nachdem sich dann auch zahlreiche Eltern, Großeltern und Verwandte im ETC-Restaurant eingefunden hatten, wurde der Schmuck für den Weihnachtsbaum gebastelt. Mit großem Eifer wurden Sterne ausgeschnitten, Anhänger geklebt und Ketten aus Staniolpapier gemacht. Anschließend wurden dann mit Flötenbegleitung Nikolaus- und Weihnachtslieder gesungen.



Dann kam endlich der Nikolaus und las eine schöne Geschichte aus seinem dicken Buch vor. Besonders aber freute er sich, dass einige Kinder ein Gedicht aufsagen wollten. Natürlich hatte er auch für alle ein Geschenk in seinem großen Sack dabei. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und an den Nikolaus, der sich für die ETC-Jugend besonders viel Zeit nahm.

Vom 24.12. bis 6.1. vermietet der ETC die **Hallenplätze für 10,- Euro/Stunde**. Buchung nur telefonisch unter 764779. Nähere Infos und Belegungsplan unter www.etc-eppelheim.de



Reiterverein

Voltigierjugend und RVE spenden für Kinder unterm Regenbogen

Wie jedes Jahr im Dezember hieß es für die RVE- Jugend: "Der Nikolaus kommt".

Doch zuerst zeigte die Kids ihre Voltigier- und Reitkünste auf den Pferden und Steckenpferden. Den Abschluss der Vorführung machte die Turniergruppe mit einer kleinen Akrobatik-Kür. Während dessen ließen sich die Zuschauer heiße Würste, Glühwein und leckere Waffeln schmecken. Dann war es endlich soweit. Der Nikolaus fuhr mit der Kutsche direkt zu den Kindern. Einige von ihnen wussten auch gleich ein schönes Gedicht oder ein Lied, das sie vortragen wollten. Bevor der Nikolaus dann jedem Kind ein kleines Geschenk überreichte, lobte er noch die Trainerinnen und übergab ihnen im Namen der Kinder ein kleines Dankeschön.

Beschenkt wurden in diesem Jahr auch die Kinder unterm Regenbogen. Die Einnahmen und Spenden des Tages wurden komplett an sie überwiesen!!! Insgesamt 210.- Euro!!!!!!

Vielen Dank an alle die uns bei dieser Aktion unterstützt haben.



Skiclub

Nikolaus schaute beim Ski-Club vorbei

Am 09. Dezember hatten sich Mitglieder und Freunde des SCE wie schon in den vergangenen Jahren in der Kleingartenanlage in Eppelheim eingefunden, um gemeinsam auf den Nikolaus zu warten. Die Zeit, bis der gute, alte Nikolaus eintreffen sollte, ließ sich bei Glühwein, Stollen und Gebäck gut aushalten. Und als es schließlich zu dämmern begann und einige Weihnachtslieder angestimmt wurden, da dauerte es nicht lange und der Nikolaus war da. Von draußen vom Wald da komme er her und wolle sehen, ob es beim Ski-Club auch lauter artige Kinder gebe. Die gab es natürlich reichlich. Das konnte der Nikolaus in seinem großen goldenen Buch genau nachlesen. Und den Nikolaus freute es besonders, dass die Kinder alle so schöne Gedichte und Lieder für ihn gelernt hatten. Deshalb hatte er natürlich auch für die Kinder Geschenke mitgebracht, die das Engelchen Rosi als tatkräftige Unterstützung des Nikolaus` verteilte. Aber nicht nur an die kleinen Ski-Club-Mitglieder hatte der Nikolaus gedacht, auch für die Vorstandschaft hatte der Nikolaus Präsente dabei, um für ihre gute Arbeit das ganze Jahr über zu danken. Dann wurde der Nikolaus noch mit einigen Liedern verabschiedet. Danach ließen die Ski-Club-Mitglieder die Feier noch gemütlich ausklingen.

Schon im Januar geht das **Winterprogramm beim SCE** weiter. Am **19.01., 16.02. und 23.02.2008** finden Tagesfahrten zum Feldberg statt. Anmeldungen werden schon jetzt unter Tel.: 06221 / 763671 von Rosi Zimmermann angenommen.

Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags, **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, 14 bis 15 Uhr

TVE Handball www.tv-eppeleheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Landesliga (Männer 1): TVE – TBG Reilingen, 24 : 22 (10 : 13)

TVE dreht Derby noch zu seinen Gunsten

Der TV Eppelheim baute seine Derby-Serie in vier gemeinsamen Landesliga-Jahren mit dem TBG Reilingen auf 7:1 Siege aus. Im ersten Rückrundenspiel gewann der TVE mit 24:22 (10:13), drehte eine früh verloren scheinende Begegnung dabei noch zu seinen Gunsten in der zweiten Halbzeit. Die Gäste aus Reilingen schrammten nur knapp an einer Überraschung vorbei. Ein Unentschieden wäre womöglich der Partie, die mehr von ihrer Spannung als ihrer Klasse lebte, gerecht geworden, wie auch beide Seiten zustimmten.

Abwehrstärken, besonders dokumentiert in der Leistung des gut aufgelegten TBG-Torhüters Markus Eberwein, paarten sich über weite Phasen mit Abschlusschwächen des Gegners, vor allem nach dem glänzenden Start der Gäste. Beim 4:6 nach dreizehneinhalb Minuten hatte TVE-Chef Hans-Peter Östringen genug, legte die grüne Karte. In der Folge übertrafen sich beide Seiten im Auslassen von Chancen und in der Produktion von Fehlpässen. Reilingen kam damit besser klar, Eppelheim bekam hingegen die erste Zeitstrafe gegen Eduard Heier, der wie der gesamte TVE-Rückraum blank wirkte, nicht und geriet gar mit fünf Toren in Rückstand (8:13/26.).

Doch in den folgenden zehn Minuten wurde dieser Zustand wieder vergessen gemacht, beim 13:13 war alles wieder offen. TBG-Coach Hartmut Schulz trauert den vergebenen Möglichkeiten nach, wähnte sich wohl in einem Wiederholungsfilm: „Das war analog wie gegen Sandhausen. Aber wenn du unten stehst, fehlt dir in entscheidenden Situationen einfach das nötige Quäntchen Glück.“

Östringer sah zu diesem Zeitpunkt einen effektiveren Angriff seines Teams, das sich über 14:15 mit zwei Toren Abstand in die bessere Position brachte (43.). Die Hoffnung auf eine spielerische Steigerung seiner Leute hatte er in der Pause schon begraben, wie er verriet, und hatte diese daher aufgefordert, den Sieg irgendwie auf anderem Wege zu erzwingen.

Nun war auf jeder Seite praktisch jeder Schuss ein Treffer, bis nach einem Stockfehler von TVE-Mittelfeldmann Waldemar Hermann Reilingen durch Sebastian Sand noch einmal zum 22:22 ausglich. Die Hausherrn legten aber postwendend noch zweimal nach. Kai Schmidt-Eisenlohr vom Kreis und Alexander Stephan mit einem Tempogegenstoß Game over, die Entscheidung war gefallen, denn in den restlichen fünfzehn Minuten flog für keinen der Kontrahenten irgend etwas Zählbares ins gegnerische Netz.

Dabei haderte Schulz wegen einiger Pfiffe mit den Unparteiischen und ihren Auslegungen, sah sich besonders gegen Ende der Partie bei der Anwendung der Regel bezüglich passivem Spiels krass benachteiligt.

Hartmut Schulz (Trainer TBG): Wir haben 20 Minuten sehr gut gespielt, dann haben wir im Angriff den Faden verloren, uns gegen die 6:0-Abwehr zu schwer getan. Wir waren unkonzentriert, haben zu früh abgeschlossen, gute Chancen vergeben und den Gegner aufgebaut. Einen schlechten Tag Eppelheims müssen wir nutzen und die Punkte mitnehmen.

Hans-Peter Östringer (Trainer TV): Das war schon ein glücklicher Sieg. Aber ich bin froh, dass wir gewonnen haben und weiß dies richtig einzuordnen. Unser ganzer Rückraum hat heute eigentlich nicht seine Leistung gebracht, warf kein Tor in der ersten Halbzeit. Von Mike Junker (Schwetzinger Zeitung)

TVE: Reif, Vollhardt; Fehrenbach (5/1), Hermann (1), Schattka (1), Hoch (1), Schmidt-Eisenlohr (5), Heier (1), Erb (5/4), Strohm, Dürr (2), Deisenroth, Föhr, Stephan (3).

TBG: Eberwein, Weick; T. Haffner (5), M. Haffner (1), Sand (5), Hübner (5/2), Rausch (2), C. Bikowski (4), Schifferdecker, Weis, Kliesow, Claus.

Samstag, 15. Dezember 2007

D-Jugend (weiblich): TV Eschelbronn – TVE 2 : 25
3. Division (Männer 3): SG Walldorf II – TVE III 32 : 27
C-Jugend (weiblich): TV Eschelbronn – TVE 19 : 26
1. Division (Männer 2): SG Walldorf – TVE II 39 : 28

Sonntag, 16. Dezember 2007

E-Jugend (weiblich): TVE – TSG Wiesloch 2 : 18
D-Jugend (männlich) **LK**: TVE – TSV Malschenberg 26 : 15
C-Jugend (männlich) **LK**: TVE – TSG Wiesloch 36 : 38
D-Jugend (weiblich): TVE – SG Nußloch 16 : 8

Vorschau – die nächsten Spiele:

Samstag, 22. Dezember 2007

Landesliga (Männer 1): TVE – TV Hardheim, 19.30 Uhr
Gegen die Mannschaften aus dem Odenwald ist die Bilanz des TVE bisher makellos – sowohl gegen Buchen als auch gegen Dittigheim wurde, jeweils daheim, ein Sieg eingefahren. Nun tritt auch das dritte Team der Liga aus dem Bauland, der TV Hardheim, für das letzte Spiel des Jahres 2007 (22.12. – Anpfiff 19.30 Uhr) zwei Tage vor Weihnachten beim TVE an. Die Gäste haben eine überzeugende Hinrunde gespielt und stehen derzeit mit nur sieben Verlustpunkten an Position zwei der Tabelle. Mit ihrem starken Rückraum um die treffsicheren Withopf und Dyszy sowie dem Obertorschützen Engels sind die Hardheimer ein äußerst unbequemer und offensivstarker Gegner, der zudem gerade eine Serie hingelegt hat und seit fünf Spielen in Folge unbesiegt ist. Indes hofft TVE-Coach HP Östringer, dass seine Truppe die Spannung bis zum letzten Spiel halten kann und sich nicht mit einem Negativerlebnis aus dem Jahr verabschiedet. Dagegen hätten auch sicher die Epler Spieler selbst nichts einzuwenden, die ihrem Coach gerne einen doppelten Punktgewinn zu Weihnachten schenken würden.

Weitere Spiele:

C-Jugend (männlich) **LK**: TVE – TV Dielheim, 13 Uhr
A-Jugend (weiblich) **LK**: TVE – SGH Walldr./Eberb., 14.30 Uhr
D-Jugend (männlich) **LK**: TVE – SG Nußloch, 16 Uhr
A-Jugend (männlich 1) **LK**: TVE – TSG Wiesloch, 17.30 Uhr

Sonntag, 23. Dezember 2007

E-Jugend (männlich): TVE – TSV Malschenberg, 12 Uhr
B-Jugend (weiblich) **LK**: TVE – TV Bammatal, 13.30 Uhr
3. Division (Männer 3): TVE III – TSV Malschenberg III, 17.00 Uhr
1. Division (Männer 2): TVE II – TSV Malschenberg, 19.00 Uhr

Die vorstehenden Spiele finden in der Rhein-Neckar-Halle statt.

Die Handballer des TV Eppelheim wünschen allen Freunden, Fans und Sponsoren ein frohes Weihnachtsfest und glückliches, gesegnetes und erfolgreiches neues Jahr 2008!

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Starke Kinder zeigten ihr Können

Jahresabschlussfeier der Leichtathleten unter dem Motto „Kinder stark machen“

Traditionell eröffneten die kleinen Leichtathletikmädchen mit einem Tanz die Jahresabschlussfeier der Leichtathletikabteilung. Die 20 Mädchen im Alter von 4 bis 10 Jahren boten eine schwung- und temperamentvolle Darbietung.

Als es dunkel und leise im Saal wurde, wartete man gespannt auf die Bildershow.

Viele kleine und große Leichtathleten blickten aufmerksam auf die Leinwand. Aus einem Fundus von über 2000 Bildern wurden viele Bilder vom abgelaufenen Wettkampffjahr gezeigt. Immer wieder hörte man „Guck mal, das bin ja ich“. Der Jahresrückblick in Bildern zeigte neben Szenen aus den verschiedensten Wettkämpfen auch das Spielprogramm für Kinder auf der 75-Jahr-Feier, Ausschnitte aus den Trainingslagern und den Sportfreizeiten.

Mit Spannung wurden die Ehrungen zum/zur Sportler/Sportlerin des Jahres und der besten sportlichen Leistungen erwartet. Bei den Schülern ging die Auszeichnung Sportler des Jahres an Tino Warnecke. Für die übersprungene Höhe von 1,40 m wurde Yannick Sturm mit der besten sportlichen Leistung geehrt. Die Ehrung beste sportliche Leistung bei den Schülerinnen ging an Kerstin Scheuermann für ihre Leistung im Kugelstoßen von 9,04 m.

Bei der männlichen Jugend wurde die Mannschaft des Jahres mit David Albert, Yannick Cafferty, Msafiri Kramm, Sebastian Metzler,

Stefan Scheuermann und Maximilian Utzinger geehrt. Die beste sportliche Leistung ging hier für sehr gute 57,38 m im Speerwurf an David Albert. Der Titel Sportlerin des Jahres bei der weiblichen Jugend wurde an Lola Warnecke vergeben. Bei den Frauen wurde eine Weite von 5,99 m von Theresa Daum zur besten sportlichen Leistung gekürt.

Daneben wurden folgende Sportler/Sportlerinnen für besondere sportliche Leistungen ausgezeichnet:

Maximilian Walter, Niklas Bräumer (RNK-Waldlauf Mannschaft), Daniel Filsinger (BLV-Block), Isabelle Sturm (Hoch 1,16m), Franziska Mudlaff, Annika Rack (RNK-Kreispokal), Philip Metzler, Stephen Katzenberger (BW-Meisterschaften), Kristina Stoll (BLV-Meisterschaften), Carl Sagoe, Felix Link (Teilnahme BLV), Jasmin Löblein, Carina Beck (Teilnahme BLV).

Mit einem Sketch rund um das Thema Filmemachen, strapazierten anschließend eine Gruppe von Jungs die Lachmuskeln der Anwesenden.

Nach der Vergabe der Sportabzeichen und Mehrkampfadeln ging Abteilungsleiter Frank Stephan nochmals auf die Aktion „Kinder stark machen“ ein. Wesentlichen Anteil an einer guten Entwicklung der jungen Sportlerinnen und Sportler haben die TrainerInnen der Leichtathletikabteilung. Besonders stolz sind wir darauf, dass uns insgesamt 21 ehrenamtliche Trainer/innen zur Verfügung stehen. Davon sind alleine 16 in der Jugendarbeit engagiert. Gerade diese haben eine besondere Vorbildfunktion bei der Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen.

Die gelungene Veranstaltung fand ihren Abschluss mit der Ausgabe der mit Spannung erwarteten Geschenke. In diesem Jahr durften sich alle über ein Trainings-T-Shirt freuen.

Kinderzuschlag jetzt unbefristet

Der Kinderzuschlag für Eltern mit geringem Einkommen wird fortan unbefristet bezahlt. Dieser Zuschlag in Höhe von maximal 140 Euro soll verhindern, dass Eltern, die nur geringe Einkünfte haben, wegen ihrer Kinder zu Hartz-IV-Empfängern werden. Der Kinderzuschlag stellt eine Ergänzung zum Kindergeld dar und kann bei den Familienkassen der Bundesagentur für Arbeit beantragt werden. Ursprünglich war er auf drei Jahre begrenzt worden. Mit der Aufhebung dieser Begrenzung werde verhindert, dass die Zahlung für rund 40 000 Kinder im Jahr 2008 ende, hatte unlängst Regierungssprecher Ulrich Wilhelm betont.

Veranstaltungskalender und Kulturelles

Sonntag, 13. Januar 2008

11.30 Uhr, Rudolf-Wild-Halle Eppelheim



Neujahrsempfang Matinée

Johann-Strauß-Orchester Kurpfalz

Sternsinger

Ehrung der Hobbymaler

Donau so blau ...



Freier Eintritt!
Einlasskarten sind in
Zimmer 22 im Rathaus
erhältlich.



VdK Ortsverband Eppelheim

Stuttgarter Patientenberatungsstelle Jetzt auch zahnmedizinische Auskünfte

Seit Oktober 2006 gibt es in Stuttgart eine unabhängige Patientenberatungsstelle in Trägerschaft des VdK Baden-Württemberg. Dort fungieren eine Sozialarbeiterin, eine Pflegewissenschaftlerin und eine Juristin als Lotsen im komplizierten Gesundheitswesen. Jetzt bekommt das Beratungstrio Verstärkung durch eine Zahnärztin. Sie steht allen Rat suchenden Menschen für Auskünfte rund ums Thema Zahngesundheit zur Verfügung. Insbesondere will sie – auch angesichts von oftmals bestehenden Therapiealternativen – Betroffene bei ihrer Entscheidung fachmännisch und unabhängig beratend unterstützen.

Kontakt: Unabhängige Patientenberatung Deutschland (UPD), Beratungsstelle Stuttgart, Gaisburgstraße 27, 70182 Stuttgart, stuttgart@upd-online.de, Telefon (07 11) 2 48 33 95, Fax (07 11) 2 48 44 10. (Um vorherige telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.)

Weitere Informationen zur Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD) mit ihren 22 Beratungsstellen finden sich im Internet unter www.upd-online.de. Außerdem gibt es ein bundesweites Beratungstelefon unter der Nummer (0 18 03) 11 77 22 (neun Cent pro Minute aus deutschem Festnetz).

vhs!
Volkshochschule
Heidelberg

Volkshochschule

Das Geschenk mit den
1000 Möglichkeiten

Gutschein der
Volkshochschule



Bergheimer Straße 76, Tel. 0 62 21/911 911

Fr 21.12.2007 bis So 13.01.2008

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
kulturelle Veranstaltungen				
Sa 22. Dez.	9-12 Uhr	Weihnachtsinfostand	Wasserturmplatz	SPD
Mo 24. Dez.	16 Uhr	Weihnachtssingen	Friedhofskapelle	AGV Eintracht
Sa 29. Dez.	20 Uhr	x-Mas Konzert	Rhein-Neckar-Halle	Birgit Kraus
Fr 04. Jan.	ab 21 Uhr	UWE JANSEN spielt	Rhein-Neckar-Halle	ASV Fußball
	18.30 Uhr	Rathaussturm	Rathaus	ECC
Di 08. Jan.	19 Uhr	Lothar-Wiegand-Gedächtnis-Turnier / Preisskat	Kath. Gemeindezentrum	CDU
So 13. Jan.	11.30 Uhr	Neujahrsempfang - Mantinée: Johann-Strauß-Orchester	Rudolf-Wild-Halle	Stadt

Ausstellungen				
28.10.-21.12.	zu den Öffnungszeiten	Menschenbilder - Malerei und Zeichnungen / Elsbeth Lang	Galerie im Rathaus	Kulturkreis, Stadt
So 13. Jan.	11.30 Uhr	Vernissage: Gabriele Nassner - Acrylmalerei	Galerie im Rathaus	Kulturkreis, Stadt
13.01.-29.02.	zu den Öffnungszeiten	Gabriele Nassner - Acrylmalerei	Galerie im Rathaus	Kulturkreis, Stadt

sportliche Veranstaltungen				
22.+23. Dez.	ab 13 Uhr + ab 10.45 Uhr	Verbandsspiele	Rhein-Neckar-Halle	TVE Handball
Sa 22. Dez.	20 Uhr	Verbandsliga	Ernst-Knoll-Halle	ASV Ringen
So 30. Dez.	ab 8 Uhr	Handball-Turnier	Rhein-Neckar-Halle	TVE Handball
04.01.-06.01.	ganztags	Hallenturniere 2008	Rhein-Neckar-halle	ASV Fußball
Sa 12. Jan.	ab 12.30 Uhr	2. Bundesliga West, Bezirksliga 3	Classic-Arena	SKC Frei Holz
	ab 13.30 Uhr	Kreisliga C, Kreisliga A, Bezirksliga 2	ASV Clubhaus	ASV Kegeln SG ET/SW
12.-13. Jan.	ganztags	Fußballturnier	Rhein-Neckar-Halle	SV Sandhausen

Vorläufiger Jahresveranstaltungskalender 2008

Sollten Sie Änderungs- oder Ergänzungswünsche haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung:
Telefon 06221-794-112 oder h.ruehle@eppelheim.de

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Januar				
Fr 04. - So 06.	ganztags	Hallenfußballturnier	ASV Fußball	Rhein-Neckar-Halle
Freitag 04.		Rathaussturm - Schlüsselübergabe	Eppelheimer Carnevalclub	Rathaus, Bürgersaal
Sa 12. / So 13.		Fußballturnier	SV Sandhausen	Rhein-Neckar-Halle
Sonntag 13.	11.30 Uhr	Vernissage: Gabriele Nassner - Acrylmalerei	Kulturkreis/Stadt Eppelheim	Rathaus
	11.30 Uhr	Neujahrsempfang - Matinée Joh.-Strauß-Orchester Kurpf.	Stadt	Rudolf-Wild-Halle
Samstag 19.		Hallenfußballturnier für Freizeit- und Firmenmannschaften	DJK	Rhein-Neckar-Halle
Sonntag 20.		Hallenfußballturnier für Vereinsmannschaften	DJK	Rhein-Neckar-Halle
	17 Uhr	Frauenkantorei Eppelheim, Junges Streichquartett	Musik in der Josephskirche	Josephskirche
Samstag 26.		Hallenfußballturnier für AH Mannschaften	DJK	Rhein-Neckar-Halle
	20 Uhr	Prunksitzung	ECC	Rudolf-Wild-Halle
Sonntag 27.		Jugend-Hallenfußballturnier	DJK	Rhein-Neckar-Halle
	16 Uhr	Jahreshauptversammlung	AGV Eintracht	Ristorante Sole D'oro
Februar				
Sonntag 03.	14 Uhr	Kinderfasching	ASV Turnen + Leichtathletik	Rhein-Neckar-Halle
Montag 04.		Rosenmontagsfete	TVE	Rhein-Neckar-Halle
Freitag 15.	20 Uhr	Chanson: Palastsirenen „Tu mir weh, Johnny!“	Stadt	Rudolf-Wild-Halle
Sonntag 17.		Kinderfest	BBS Deutschland	Rudolf-Wild-Halle
Samstag 23.	17 Uhr	Familientheater: Der kleine Lord	Stadt	Rudolf-Wild-Halle
Sonntag 24.	10 Uhr	Ökum. Gottesdienst zur Eröffnung des Theol. Seminars „Liturgie“	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
	20 Uhr	Klassisch-romantischer Klavierabend mit Viktoria Lakisova	Stadt	Rudolf-Wild-Halle

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
März				
		Underground Benefiz-Konzert + Party		Tiefgarage Rudolf-Wild-Halle
Sonntag 02.	10 Uhr	Jubelkonfirmation mit Kirchenchor	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
Freitag 07.	19 Uhr	Weltgebetstag der Frauen	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
Samstag 08.	18 Uhr	Joh.-Seb.-Bach: Matthäuspassion	Chor DBG, Bezirkskantorei Weinheim	Christkönigkirche
	19.30 Uhr	Frühlingsball	DJK	Kath. Gemeindezentrum
Sonntag 09.	16 Uhr	Jahreshauptversammlung	Kleintierzuchtverein	Vereinshaus
Dienstag 11.	20 Uhr	Detektivkomödie	Stadt	Rudolf-Wild-Halle
Mittwoch 12.	20 Uhr	Kabarett & Lieder: Madeleine Sauveur	Stadt	Rudolf-Wild-Halle
Freitag 14.		Jahreshauptversammlung	SPD	
Samstag 15.	20 Uhr	World of Queen - Chor-Konzert mit Hits von Queen	Chorgemeinschaft Speyer e.V.	Rudolf-Wild-Halle
Karfreitag 21.		Fischverkauf	Angelsportverein Früh Auf	Vereinsgelände
	18 Uhr	Ökum. Jugendkreuzweg		
Samstag 22.		Ostereierstand	SPD	Wasserturmplatz
	22 Uhr	Osternacht mit einem ad hoc Chor	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
Sonntag 23.	8 Uhr	Auferstehungsfeier mit dem Posaunenchor	Ev. Kirchengemeinde	Friedhofskapelle
Fr 28. - So 30.		Touring-Car-Masters	MSC	Rhein-Neckar-Halle
Samstag 29.	15 Uhr	Jahreshauptversammlung	DJK	DJK Clubhaus
April				
Freitag 04.	20 Uhr	Kabarett: Die Herkuleskeule Dresden mit „Die nackte Wahrheit“	Stadt	Rudolf-Wild-Halle
Samstag 05.	18 Uhr	Abendmahlsfeier Konfirmanden I	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
Sonntag 06.	10 Uhr	Konfirmation, Einsegnung I mit dem Posaunenchor	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
	14 Uhr	Sommertagszug	Stadt	Straßen Eppelheims
Samstag 12.	18 Uhr	Abendmahlsfeier Konfirmanden II mit dem Singkreis	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
Sonntag 13.	10 Uhr	Konfirmation, Einsegnung II, Posaunenchor Wieblingen	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
Samstag 19.	19 Uhr	Wäldlerball	Deutscher Böhmerwaldbund	Rudolf-Wild-Halle
	20 Uhr	Jubiläumsfeier 25 Jahre Skiclub	Skiclub	Philipp-Hettinger-Halle
Sonntag 20.		Bahneröffnung	TVE	TVE Sportplatz
	20 Uhr	Mundartkomödie: Nix wie Kuddelmuddel	Stadt	Rudolf-Wild-Halle
Samstag 26.		Benefizkonzert	DJK	DJK Sportgelände
Sonntag 27.	10 Uhr	Schlachtfest	DJK	DJK Sportgelände
		Tamiya Cup	MSC	MSC Vereinsgelände
Mittwoch 30.		Informationsführung	SPD	
	20 Uhr	Tanz in den Mai	AGV Eintracht	Ristorante Sole D'oro
Mai				
Sonntag 01.	ab 10 Uhr	Maifischen	Angelsportverein Früh Auf	Vereinsgewässer
		Vatertagstreffen	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrgerätehaus
	11.30 Uhr	Ökum. Gottesdienst mit dem Posaunenchor	Kirchengemeinden	Am Feldkreuz
Samstag 03.	20 Uhr	Muttertagsfeier	AGV Eintracht	Ristorante Sole D'oro
Sa 03. - So 11.		Radtour nach Dammarie-lès-Lys	Freiwillige Feuerwehr	
Sa 03. + So 04.	14 + 10 Uhr	Knöchelessen	Kleintierzuchtverein	Vereinsheim
Montag 12.	10 Uhr	Ökum. Gottesdienst im Thadden Park	Kirchengemeinden	Thadden Park Wieblingen
Sa 24. + So 25.		LKW- und Busturnier	MSC	Parkplatz RN-Halle
Samstag 31.	18 Uhr	Soiree: Pop meets acapella	Sängerbund Germania - Joyful voices	Josephskirche

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Juni				
Sonntag 01.		HPI-Rennen	MSC	MSC Vereinsgelände
Freitag 06.		Vereinsmeisterschaften	ASV	ASV Sportplatz
Sa 07. + So 08.		Bazar mit Gottesdienst am Sonntag	Ev. Kirchengemeinde	Rhein-Neckar-Halle
Donnerstag 12.	19 Uhr	Anselm Grün	Stadt	Rudolf-Wild-Halle
Freitag 13.	18.30 Uhr	Eppelheim musiziert	Stadt / Wild-Werke	Rudolf-Wild-Halle
Fr 20. - So 22.		Reitturnier	Reiterverein	Reitanlage
Freitag 27.	19 Uhr	Scheuerfest	Sängerbund Germania	Bauernhof Fam. Stephan
Sonntag 29.	11-14 Uhr	Musikalischer Frühschoppen	CDU	Wasserturmplatz
Juli				
Fr 04. - Mo 07.		Handball Ortsturnier	TVE	TVE Sportgelände
Sa 05. + So 06.		Fischerfest	Angelsportverein Früh Auf	Vereinsgelände
Sonntag 06.	19 Uhr	G.F. Telemann - ein musikalisch-literarisches Portrait	Musik in der Josephskirche	Josephskirche
		Tamiya Cup	MSC	MSC Vereinsgelände
So 06. - So 13.		Deutsche Meisterschaften der Behinderten	KVE	Classic Arena
Donnerstag 10.	20 Uhr	Jahreshauptversammlung	Sängerbund Germania	Gasthaus Zum Löwen
Fr 11. + Sa 12.		Stadtfest mit Nachlauf am Freitagabend + Heuwagenrennen am Samstag	Stadt + Vereine	zwischen Rathaus und Rudolf-Wild-Halle
Mo 14. - So 20.		Schulkulturwoche	Eppelheimer Schulen	Rudolf-Wild-Halle
Sa 19. + So 20.		Gockelfest	Kleintierzuchtverein	Vereinsgelände
Sonntag 20.		BHIPO - Hundeprüfung	Verein der Hundefreunde	Vereinsgelände
Samstag 26.		Wasserturmfest	SPD	Wasserturmplatz
August				
Sa 23. + So 24.		Rettichfest	Verein der Gartenfreunde	Kleingartenanlage
September				
Sonntag 07.		Wanderung	SPD	
Samstag 13.	11 Uhr	20 Jahre Renovierung Gasthaus „Zum Löwen“	Sängerbund Germania	Gasthaus „Zum Löwen“
Oktober				
Fr 03. - So 05.		Deutsche Meisterschaft der Freizeitkegler	KVE	Classic Arena
Sa 04. + So 05.		Kerwe / 30 Jahre Straßenfest	Stadt + Vereine	Stadtmitte
Sonntag 05.	10 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Kindergärten	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
Mo 06. + Di 07.		Kerwe - Schausteller		Stadtmitte
Sonntag 12.	11 Uhr	Gemeindeversammlung	Ev. Kirchengemeinde	Gemeindehaus
	17 Uhr	Orgelkonzert mit Frank Stanzl	Musik in der Josephskirche	Josephskirche
Sonntag 19.		Politischer Kaffeeklatsch	SPD	
Sa 25. + So 26.		Lokalschau	Kleintierzuchtverein	Vereinshaus
Freitag 31.	19.30 Uhr	Stadtparty - 10 Jahre Stadtrechte	Stadt + Vereine	Rhein-Neckar-Halle
November				
Samstag 01.	11 Uhr	Ausstellungseröffnung 10 Jahre Stadtrechte „Eppelheim vom Dorf zur Stadt“	Stadt	Rathaus
	20 Uhr	Konzert zum 10jährigen Stadtjubiläum und 10 Jahre Rudolf-Wild-Halle	Stadt	Rudolf-Wild-Halle
Sa 01. + So 02.		Vogelausstellung	Verein der Vogelfreunde	Ernst-Knoll-Halle
Samstag 08.	18 Uhr	Soiree der Traditionschöre	Sängerbund Germania	Josephskirche
Sonntag 09.		Konzert der Evangelischen Chöre	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
		evtl. Stadtlauf	ASV Turnen + Leichtathletik	
Dienstag 11.	18 Uhr	Martinsumzug	Stadt+ Kirchengemeinden	Süden Eppelheims

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
evtl. Mittwoch 12.	19 Uhr	Vereinsvertretersitzung	Stadt	Rudolf-Wild-Halle
Freitag 14.		Kampagneeröffnung	ECC	
Samstag 15.	ab 14 Uhr	Skimarkt	Skiclub	Rhein-Neckar-Halle
Sonntag 16.	10 Uhr	Bittgottesdienst für den Frieden	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
	11.30 Uhr	Gedenkfeier zum Volkstrauertag	Stadt	Friedhofskapelle
Mittwoch 19.	19 Uhr	Festgottesdienst zum Buß- und Betttag, ev. + kath. Kirchenchor	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
Samstag 22.		Dekanatschortag		Christkönigkirche
		ASV Ball - 120jähriges Jubiläum	ASV	Rudolf-Wild-Halle
Sonntag 23.	10 Uhr	Ewigkeitssonntag, Festgottesdienst mit Totengedenkfeier	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
Samstag 29.	9-13 Uhr	Adventsbaazar	Ev. Kirchengemeinde	vor der Pauluskirche
		Nachtübung	Verein der Hundefreunde	Vereinsgelände
Sonntag 30.	14-17 Uhr	Adventskaffee der vocaline / Verkauf von Weihnachtsdeko	Sängerbund Germania - vocalini	Gasthaus „Zum Löwen“
Dezember				
Fr 05. - So 07.		Nicolauscup	MSC	Rhein-Neckar-Halle
		Eppelheimer Weihnachtsdorf	Ev. Kirchengemeinde	Pauluskirche
Samstag 06.	11 Uhr	Adventssingen	Sängerbund Germania	Haus Edelberg
Samstag 13.	20 Uhr	Weihnachtsfeier	AGV Eintracht	Ristorante Sole D'oro
Sonntag 14.	14 Uhr	Weihnachtsfeier	ASV Turnen + Leichtathletik	Rudolf-Wild-Halle
Samstag 20.		Glühweinstand	SPD	Wasserturmplatz
Sonntag 21.	17 Uhr	Advents- und Weihnachtsliedersingen	Sängerbund Germania - Vocalini	Christkönigkirche
Montag 22.	19.30 Uhr	Weihnachtsfeier	Sängerbund Germania	Gasthaus „Zum Löwen“
Mittwoch 24.	16 Uhr	Weihnachtssingen	AGV Eintracht	Friedhofskapelle

Weitere Informationen

AVR


Die Grün-Card kommt wieder – kostengünstig Grünschnitt anliefern

Ab Januar 2008 gibt es die Grün-Card wieder. Dieses Angebot der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises ermöglicht eine kostengünstige Anlieferung von Grünschnitt bei allen Abfallanlagen der AVR im Rhein-Neckar-Kreis.

Das scheckheftgroße Heftchen enthält zwölf Wertcoupons zum Preis von 25,- EUR, die zur Kleinmengenlieferung von Grünschnitt bis zu je 0,5 cbm, dies entspricht ungefähr einer Kofferraumladung, genutzt werden können. Günstig ist der Kauf einer Grün-Card insofern, dass man zwölf Nutzungsmöglichkeiten für Grünschnittanlieferungen zum Preis von zehn erhält. Man spart somit im Vergleich zu Einzelanlieferungen ohne Grün-Card. Ein weiterer Vorteil der Grün-Card ist, dass es zu keinen Wartezeiten bei der Anlieferung kommt, da man einfach den Wertcoupon abgibt und ablädt.

Zum Grünschnitt zählt Strauch- und Baumschnitt aus der häuslichen Gartenpflege. Nicht dazu gehört Rasenschnitt, Laub und Biomüll, diese organischen Abfälle gehören in die Biotonne.

Der angelieferte Grünschnitt wird von der AVR aufbereitet und kommt dann in einem Biomasseheizkraftwerk zum Einsatz, wo er zur Energieerzeugung genutzt wird.

Die Grün-Card kann man bei den Abfallanlagen der AVR in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg zur Grünschnittanlieferung einlösen. Bei den gemeindlichen Häckselplätzen kann die Grün-Card nicht abgegeben werden.

Erhältlich sind die Grün-Cards bei allen Abfallanlagen der AVR in

Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg.

Eine telefonische Bestellung bei der AVR ist auch möglich unter 07 26 1 / 9 3 1 - 0. Nach Zahlungseingang der 25,- EUR wird die Grün-Card dann zugeschickt.



SWH

Kundenzentrum der Heidelberger Stadtwerke zwischen Weihnachten und Neujahr geöffnet

Die Mitarbeiter des Kundenzentrums der Heidelberger Stadtwerke GmbH sind für ihre Kunden auch zwischen Weihnachten und Neujahr im Dienst. Das Kundenzentrum ist am Donnerstag, dem 27. Dezember 2007, von 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr, und am

Freitag, dem 28.12.2007, von 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr, geöffnet.

Die übrigen Büros der Heidelberger Stadtwerke GmbH sind am 27.12.2007 und 28.12.2007 geschlossen.

Für Störungen ist ein **Notdienst** zu erreichen unter den Telefonnummern:

Meldestelle Strom	06221 / 513-2090
Meldestelle Erdgas	06221 / 513-2030
Meldestelle Fernwärme	06221 / 513-2060
Meldestelle Wasser	06221 / 513-2060

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Kreistag beschließt neue Abfallsatzung:

Abfallgebühren sinken, Leistungsangebot steigt

Abfallgebühren 2008 können je nach Haushalt um bis zu 20 Prozent sinken

Erfreuliches hatten die Kreisrätinnen und Kreisräte auf ihrer jüngsten Sitzung in Sinsheim-Steinsfurt parat. Mit dem Beschluss der Abfallsatzung für das kommende Jahr bekommen die Bürgerinnen und Bürger die qualitativ hochwertige Entsorgung bei weitem günstiger und vor allem noch besser. Je nach Zusammensetzung des einzelnen Haushaltes und nach Tonnennutzung können die an den Kreis zu entrichtenden Gebühren dabei um bis zu 20 Prozent sinken. Das Leistungsangebot der von der Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises (AVR) betriebenen Entsorgung und Verwertung wird zudem deutlich ausgeweitet. Möglich machen es laut Kreiskämmerer Alfred Ehrhard die „weiter optimierten Betriebsabläufe innerhalb der Gesellschaft und vor allem die dank zäher Verhandlungen mit der Mannheimer Müllverbrennungsanlage erreichte Kostenreduktion.“

An einigen Beispielen verdeutlicht Ehrhard die Gebührensenkung. Das durchschnittliche Vier-Personen-Grundstück hat im Jahr 2007 rund 235 Euro gezahlt, also pro Monat nicht ganz 20 Euro, im kommenden Jahr werden dies knapp 212 Euro und damit 10 Prozent weniger sein. Wird auf diesem Grundstück eine Biotonne genutzt, sinkt die Gebühr bei gleicher Leistung auf 181,65 Euro und damit um 53,60 Euro oder 22,8 Prozent. Selbst wenn nur ein Single auf einem Grundstück wohnt, reduziert sich die Gebühr noch, um knapp sieben Prozent ohne Nutzung der Biotonne, um rund 14 Prozent mit Biotonne.

Für die Grüne Tonne plus werden 2008 keine gesonderte Behältergebühren mehr erhoben, zudem ist das Behältervolumen frei wählbar. Wer also mehr Wertstoffe hat, kann eine größere Tonne nutzen, pro Person steht nun ein Volumen zwischen 40 l bis 80 l je 14-täglicher Abfuhr zur Verfügung. (Nur für Mehrvolumen sowie für die wöchentliche Abfuhr von 4-Rad-Behältern entstehen noch zusätzliche Gebühren).

Auch die Biotonne wird attraktiver, denn die Gebühren werden deutlich gesenkt und damit die Kostenstruktur bei der Kompostierung – auch ein Ergebnis der regionalen Verhandlungen zwischen Mannheim, Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis – an die Einwohner des Kreises weitergegeben. Hier sinkt die Behältergebühr um fast 50 Prozent, auch die Leistungsgebühren pro Leerung sinken erheblich, was letztlich zu der Botschaft führt: Die Biotonne lohnt sich.

Eine „Kurzezeittonne“ komplettiert das Angebot. Sie hilft vor allem Vereinen, die nun zu einem günstigen Tarif Abfälle entsorgen können, etwa bei Festen oder Veranstaltungen. Die Behälter sind für kurze Zeiträume bis maximal 14 Tage zu bestellen.

Künftig dürfen die Nutzer der Abfallentsorgung bis maximal 4 cbm Sperrmüll und/oder Altholz anmelden, das bedeutet pro Abholauftrag eine Verdoppelung der Menge! Wichtig ist, dass der Sperrmüll separat vom Altholz bereitgestellt wird, da durch das getrennte Erfassen das Altholz in einem Biomassekraftwerk zur Energieerzeugung genutzt werden kann. Gleichzeitig wird der Leistungskatalog erweitert, künftig entsorgt die AVR auch Sperrmüll und Altholz aus Haushaltsauflösungen sowie Altholz aus Renovierungsabfällen.

Überhaupt werden die Serviceleistungen, wie Expressabholung von Sperrmüll oder wöchentliche Leerung der größeren Abfallbehälter weiter ausgebaut. Verbesserte Möglichkeiten gibt es auch bei der Grünschnittabholung am Grundstück und bei der Anlieferung auf den AVR-Anlagen. So kommt zum Beispiel die Grün-Card für die problemlose Anlieferung von Grünschnitt ab Januar 2008 wieder. Mit dem Kauf einer Grün-Card für 25 Euro erhält man 12 Coupons zur Anlieferung von Grünschnitt bis 0,5 cbm, was einer Kofferraumfüllung entspricht, zum Preis von 10 Anlieferungen. Im Übrigen sinken die Gebühren für die Anlieferung von Grünschnitt bis 0,5 cbm von 3,50 Euro auf 2,50 Euro pro 0,5 cbm.

Auch die Abfallsäcke werden billiger, Restmüllsäcke kosten künftig statt 3 Euro auf nur noch 2,75 Euro, die Gebühren für Biomüllsäcke statt 2 Euro noch 1,50 Euro. Die Gebühren für Wertstoffsäcke bleiben unverändert bei 2 Euro pro Stück.

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz informiert: Wann und wie viel beregnen?

Beregnungstag am 10. Januar in Bruchsal-Heidelsheim

Am 10. Januar 2008 um 9.00 Uhr veranstaltet das Landwirtschaftsamt Bruchsal einen Beregnungstag im Schützenhaus in Bruchsal-Heidelsheim. Das Wasser als wichtiger Produktionsfaktor landwirtschaftlicher und gärtnerischer Kulturen soll an diesem Tag im Mittelpunkt stehen. Durch schwankende Niederschlagsverteilungen und Niederschlagshöhen ist die Möglichkeit einer Zusatzberegnung oft für Ertrag und Qualität entscheidend.

Zu den Fragen, wie viel bewässert werden muss oder wann der richtige Zeitpunkt dafür ist, gibt es unterschiedliche Möglichkeiten und Hilfestellungen, die am Beregnungstag vorgestellt und diskutiert werden. Darüber hinaus wird auch das Themengebiet rund um die Wasserentnahme behandelt.

Wer sich zum Beregnungstag anmelden möchte, kann dies bei Juliane Wulff unter Tel. 07251/74-1875, Fax 07251/74-1705 oder per E-Mail juliane.wulff@landratsamt-karlsruhe.de.

Kreisbauernverband

10.01.2008 Bezirksversammlung (KBV Rhein-Neckar)
Weinheim (Weststadt), „Beim Alex“ (im Rolf-Engelbrecht-Haus),
Breslauer Straße

Beginn: 20.00 Uhr

Themen:

- 1. Aktuelle Haftungsfragen in der Landwirtschaft**
- 2. Existenzielle Absicherungen während und nach dem Berufsleben**
- 3. Arbeitende, Ruhestand – und dann?**

Referenten: Herr Tröster und Herr Zipperlein von der LBV-U

Statistisches Landesamt BW

Mikrozensusbefragung startet im Januar 2008

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet 45 000 Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung

Am 7. Januar 2008 startet in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragung zum Mikrozensus 2008. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird.

Die Haushalte, die in durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, dass mit dem Mikrozensus zuverlässige und aktuelle statistische Informationen bereitgestellt werden können.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine unverzichtbare und aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung.

Datenschutz und Genehmigung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Die Erhebungsbeauftragten kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben den Haushalten mit dieser Ankündigung zudem auch Informationsmaterial über die Erhebung.

Die Erhebungsbeauftragten weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht und stehen jedermann zur Verfügung. Ausgewählte Ergebnisse des Mikrozensus sind auch per Internet unter www.statistik-bw.de abrufbar.